

Amtliche Mitteilung  
Zugestellt durch Post.at

# SANKT GALLENKIRCH GMESBLÄTTLI



**INFORMATION**  
der Gemeinde St. Gallenkirch  
34. Jahrgang / 159. Auflage / Dezember 2018

**Wir wünschen frohe Weihnachten  
und alles Gute für 2019**



**Fa. Stolz in Schruns  
[www.stolz.at](http://www.stolz.at)**



Liebe Leserinnen,  
liebe Leser,

das sehr arbeitsreiche Jahr 2018 neigt sich langsam dem Ende zu. Besonders die Thematiken Zweitwohnsitzabgabe und der Hitzesommer waren heuer

die dominierenden Themen. Ich meine, dass die Wetterveränderungen von niemandem mehr unbemerkt sein können. Der Begriff „Klimawandel“ bringt dies alles auf den Punkt. Dieser Wandel lässt vor allem unsere Gemeinde nicht kalt, da einerseits Maßnahmen zum Schutz unseres Lebensraumes durch Verbauungen notwendig sind und andererseits sehr viel Geld für die Beschneidung der Pistenflächen investiert wird.

## RÜCKBLICK 2018

Vor einer schwierigen Entscheidung stand die Gemeindevertretung als es um die Zukunft der **POST** im Ort ging. Seit März betreiben wir nun die Postpartnerstelle in der Nova Drogerie. Ob dieses Modell weiter geführt wird, muss Anfang kommenden Jahres entschieden werden. Eine in Aussicht gestellte Mitfinanzierung durch die Gemeinde Gaschurn könnte die Entscheidung etwas leichter machen.

Mit der Ausweisung von **MAISÄSSGEBIETEN** möchte der Gesetzgeber unter bestimmten Bedingungen die Nutzung von Maisäßen zu Ferienzwecken erlauben. Unsere Gemeinde kann hier von geplanten 31 solcher Gebiete reden. Die Nutzung kann beantragt werden, wenn die zugehörigen landwirtschaftlichen Flächen tatsächlich bewirtschaftet werden und die darauf befindlichen Wirtschaftsgebäude (Ställe udgl.) erhalten werden. Umso schwerer war dann auch die Diskussion in der Gemeindevertretung. Die Ausweisung ist nach wie vor noch nicht abgeschlossen, da die geforderte Infoveranstaltung seitens der Raumplanungsabteilung noch nicht erfolgt ist.

Sehr erfreut war ich über das grüne Licht für den sehr wichtigen Ausbau unserer **KLEINKIND- UND KINDERGARTENBETREUUNG**. Mit dem Eltern-

Kind-Zentrum in Gortipohl und der Ausweitung des Angebotes im Kindergarten Gortipohl ist dort ein zentraler Betreuungsstandort entstanden. Kinder aus der gesamten Innerfratte können so ab einem halben Jahr bis zur Mittelschule bestens betreut und unterrichtet werden.

Die sehr wichtige Neufassung der **KUPFERBRUNNENQUELLE** sichert die immer wichtiger werdende Wasserversorgung. Einige Gemeinden in Vorarlberg mussten in diesem Jahr Engpässe feststellen. Aufrufe an die Bürger, sie mögen sparsam mit dem Wasser sein, bestätigten uns in der wichtigen Entscheidung.

In diesem Jahr konnten auch die Rahmenbedingungen für ein lang ersehntes, touristisches Großprojekt geschaffen werden. Baubeginn für das **ARBOREA RESORT MONTAFON** wird im Frühjahr 2019 sein. Mit der geplanten Fertigstellung bis zur Wintersaison 20/21 sollen wichtige Aufenthaltsgäste hinzukommen.

Eine sehr einschneidende Neuigkeit mussten wir mit der im Mai wirksam gewordenen, EU-weiten **DATENSCHUTZ-GRUNDVERORDNUNG** hinnehmen. Die tägliche Arbeit wurde um einen großen Faktor komplizierter und natürlich auch sensibler.

Durch die neue Voranschlags- und Rechnungsabschlussverordnung, welche im Oktober 2015 präsentiert wurde, erfolgt eine grundlegende Änderung der Form und Gliederung der Voranschläge und Rechnungsabschlüsse von Gemeinden. Die Basis des neuen Haushaltsrechts bildet ein integrierter Ergebnis-, Finanzierungs- und Vermögenshaushalt. Während das Rechnungswesen auf Ebene der Gemeinden bisher kameral geprägt war, wird mit der **VRV 2015** ein erweitertes kommunales Rechnungswesen mit doppischen Grundzügen eingeführt. Der Budgetvoranschlag 2020 wird der erste im neuen System sein. Bereits seit dem Frühjahr laufen die vorbereitenden Maßnahmen, da umfangreiche Bewertungen notwendig sind.

Im Herbst wurde auch die Fortführung des **KANALKATASTERS** beschlossen. Somit wird das restliche Kanalnetz einer sorgfältigen Reinigung und Überprüfung unterzogen.

Das endgültige Aus erfuhren wir ebenfalls heuer für die Pläne zum Umbau des **ALLWETTERBAD**

**AQUARENA** zum Ganzjahresbad. Das verfolgte Ziel scheiterte leider letztendlich trotz einstimmigem Beschluss in der Landesvertretung an der talweiten Finanzierung.

Mit der Anschaffung eines neuen **RÜSTLÖSCHFAHRZEUGES** für die Ortsfeuerwehr St. Gallenkirch starteten wir eine Serie von Neuanschaffungen. Die in die Jahre gekommenen Fahrzeuge aller drei Feuerwehren sollen so Ersatz finden. Bereits heuer wurde schon der Grundsatzbeschluss für das zweite neue Fahrzeug getätigt. Dieses soll 2020 in den Dienst gestellt werden.

**BEIM STAND MONTAFON** passierte heuer ebenfalls viel. Der Verkehrsdienstvertrag für den Landbus im Montafon wurde ausgeschrieben, die Machbarkeitsstudie für die Bahnverlängerung wurde finalisiert und die Nachnutzung des ehemaligen Bezirksgerichts überlegt. Hinzu kommt hier noch die große Unterstützung für die Jugend im Tal. Neben der Revitalisierung des Jugendraumes in Gaschurn, welcher nun durch die Offene Jugendarbeit bespielt wird, soll demnächst ein von mehreren Gemeinden gestützter Jugendplatz entstehen.

Erfreulich entwickeln sich auch die **BEVÖLKERUNGSZAHLEN** in St. Gallenkirch. Ein paar Zuwächse können durch den zweiten Pflegebereich im Haus St. Fidelis erreicht werden. Die positive Entwicklung ist aber auch auf den gemeinnützigen Wohnbau zurückzuführen. Gerade deshalb sollen bis 2020 mindestens weitere 10 solcher Wohnungen entstehen.

JAHR	BEVÖLKERUNG
1981	1.989
1991	2.121
2001	2.268
2008	2.278
2011	2.155
2015	2.144
2018	2.246

Quelle: Statistik Austria

*Abschließend wünsche ich allen frohe und besinnliche Weihnachtsfeiertage und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2019!*

Bürgermeister  
Josef Lechthaler

## VORSCHAU 2019

Das Jahr 2019 wird nicht weniger interessant und arbeitsreich. Wie schon erwähnt wartet noch einiges an Arbeit mit der **VRV 2015**.

Ein neues Design erfährt auch die in die Jahre gekommene **HOME PAGE** der Gemeinde.

Neben dem Kanalkataster werden zahlreiche **INVESTITIONEN** getätigt. Neben der Instandhaltung des Straßen- und Gehsteignetzes werden wir in diesem Jahr etwas für unsere Umwelt tun. Vorbehaltlich einer breit getragenen Beschlussfassung in der Gemeindevertretung soll unsere Gemeinde zur **e5-GEMEINDE** werden. Zahlreiche große und kleine Maßnahmen sollen die Energieeffizienz steigern.

Eine längst überfällige Überarbeitung der **ADRESSEN** in unserer Gemeinde soll ebenfalls im neuen Jahr passieren. Viele Navigationssysteme und somit unsere Gäste und Zulieferer haben teilweise Probleme, die richtige Adresse zu finden. Die vielerorts schon immer benutzten Straßennamen sind nicht offiziell.

Ein großes Projekt stellt auch die Zukunft des **SCHLACHT- UND KÜHLHAUSES** der Gemeinde dar. Durch das Objekt „auf der grünen Wiese“ soll die Möglichkeit für Landwirte und die Jäger erhalten bleiben.

Die Gemeinde wird sich im kommenden Jahr auch für den Ausbau des **MOUNTAINBIKE-NETZES** stark machen. Durch den Betrieb der Grasjochbahn im Sommer haben sich neue, attraktive Möglichkeiten ergeben, welche forciert gehören.

Aber auch die Versorgung mit schnellem Internet durch den **BREITBANDAUSBAU** wird 2019 durch die A1 Telekom in St. Gallenkirch forciert. Konkrete Projekte liegen bereits im Gemeindeamt auf.

## NEUGESTALTUNG GMESBLÄTTLI

Wie sicherlich bereits bemerkt, hat sich bei der Gestaltung dieser Ausgabe einiges geändert. Das bisherige Layout wurde viele Jahre angewendet und nun überarbeitet. Seit rund neun Jahren war Gemeindemitarbeiterin Barbara Wachter für die Berichte, Werbeschaltungen, Textsetzung, Bildbearbeitung und Ausarbeitung des druckfertigen Entwurfes zuständig. Nachdem Barbara bereits ein Jahr die Funktion der Gemeindegassierin übernommen hat, mussten Aufgaben neu verteilt werden. Das Gmesblättli wird zukünftig außer Haus zusammengestellt und druckfertig gemacht. Für die Bürgerinnen und Bürger, die zahlreichen Vereine und Institutionen ändert sich so weit nichts. Alle Beiträge udgl. werden wie bisher im Gemeindeamt entgegengenommen. Das Gmesblättli stellt mit seinen umfassenden Informationen der Gemeinde, Vereine, Schulen und Institutionen eine wichtige Informationsquelle für unsere Bevölkerung dar. Die Ausarbeitung und Sammlung der vielen verschiedenen Berichte ist und war immer eine große und zeitintensive Aufgabe. Danke an Barbara Wachter für die immer sehr genaue Arbeit!

## ZWEITWOHNSITZABGABE

Am Mittwoch, den 14. November wurde die Landesregierung durch einen Beschluss im Landtag mit der Überarbeitung des Zweitwohnsitzabgabegesetzes beauftragt. Durch die geplante Novellierung sollen nun all jene von der Abgabe befreit werden, die nachweisen:

- dass die Ferienwohnung Teil eines Maisäß-, Vorsäß- oder Alpgebäudes ist und ausschließlich vom Abgabepflichtigen oder seinen nahen Angehörigen benützt werden.
- dass die Bewirtschaftung landwirtschaftlicher Flächen im betroffenen Gebiet, sofern solche dem Abgabepflichtigen gehören, gesichert ist.
- dass die Maisäß-, Vorsäß- oder Alpgebäude (und die auf allfälligen dazugehörigen landwirtschaftlichen Flächen befindlichen Wirtschaftsgebäude) tatsächlich erhalten werden.

Nahe Angehörige sind demnach lt. § 16 Abs. 7, Raumplanungsgesetz: Ehegatte, der eingetragene Partner und Personen, die mit dem Bewilligungsinhaber in gerader Linie verwandt sind, ferner Geschwister, Stief-, Wahl-, Pflege- und Schwieger-

eltern, Stief-, Wahl-, Pflege- und Schwiegerkinder, Nichten und Neffen, sowie die Person, mit der der Bewilligungsinhaber in Lebensgemeinschaft lebt sowie deren Kinder.

Im Mai dieses Jahres wurden rund 130 Maisäßbesitzer aufgefordert, für die letzten fünf Jahre die Zweitwohnsitzabgabe zu erklären. Mit dieser geplanten Novelle ändert sich derzeit leider noch nichts für die Vergangenheit. Die weitere Vorgehensweise muss noch abgeklärt werden.

## SNOWBOARDCROSSER MARKUS SCHAIRER ERKLÄRT KARRIERE-ENDE

Im September dieses Jahres gab Snowboardcross-Profi und Lokalmatador Markus Schairer seinen Rücktritt vom aktiven Profisport bekannt.

Markus galt über ein Jahrzehnt zur absoluten Weltspitze.



Zu seinen größten Erfolgen zählten:

- 2008/2009 Gesamtweltcup-Sieg
- WM-Gold in Gangwon (Südkorea)
- Jänner 2013 WM-Silber in Stoneham (Kanada)
- zahlreiche Weltcup Siege im Einzel- sowie Teambewerb

Der dreifache Olympia-Teilnehmer zog sich bei den Spielen in Pyeongchang bei einem Sturz eine schwere Verletzung der Wirbelsäule zu. Nach vielen Monaten Regeneration und der ansteigenden Trainingsbelastung musste Markus leider diesen Schritt nun tätigen.



Die Gemeinde möchte Markus auf diesem Weg den größten Respekt für die Entscheidung aussprechen. Er war und ist ein großes Vorbild für unsere Kinder und Jugendlichen! Zahlreiche neue Talente können auf seinen Erfolgen aufbauen. Wir wünschen ihm alles Gute für die Zukunft, beruflich wie privat und hoffen, dass all seine Ziele und Träume in Erfüllung gehen. Eine große Persönlichkeit aus unserer Gemeinde!

## GEMEINDEARCHIV

Seit September 2018 arbeitet Dr. Dieter Petras in unserem Gemeindearchiv auf Werkvertragsbasis. Der Vorarlberger Landtag hat in seiner 8. Sitzung 2015 das Archivgesetz beschlossen. Mit dem Gesetz soll „die Nachvollziehbarkeit staatlichen und staatsnahen Handelns und eine authentische Überlieferung zur Geschichte von Land und Gemeinden“ gewährleistet und „das kulturelle Erbe des Landes bewahrt werden“.

Durch diese Verantwortung und zum Zweck der Sicherung von Archivgut arbeitet sich Herr Petras nun durch die Unterlagen der Gemeinde.

Die Arbeit erfolgt in mehreren Schritten:

1. Das Archivgut wird dem bestehenden Kontext – hauptsächlich Aktenordner in Regalen – entnommen, zeitlich und nach Aktenplan sachlich geordnet, von Metall befreit und in säurefreie Archivumschläge gegeben. Die Archivumschläge werden beschriftet und fortlaufend nummeriert in säurefreien Archivschachteln verwahrt.
2. Nach erfolgter systematischer Neuordnung und Verwahrung des gesamten Bestands erfolgt dessen Erfassung mittels Excellisten.



Teile des Gemeindearchivs wurden 2014 an das Montafon Archiv übergeben. Dies beinhaltet vor allem die Jahre vor 1945. Das nun bearbeitete Archivgut betrifft die Jahre nach 1945. Sehr bedauerlich ist jedoch die Tatsache, dass durch einen sorglosen Umgang mit dem Schriftgut der Gemeinde in der früheren Vergangenheit sehr viel verloren gegangen ist.

## ERÖFFNUNG EKIZ GORTIPOHL

Mit einem Tag der offenen Tür und einer feierlichen Einweihung am 19. Oktober wurde die neue Kleinkindbetreuung nun offiziell eröffnet. Zahlreiche Besucher sowie Vertreter der Landespolitik waren bei diesem Festakt anwesend.

Neben Landesrätin Katharina Wiesflecker konnte Landtagspräsident Harald Sonderegger und die Abgeordnete zum Vorarlberger Landtag Monika Vonier begrüßt werden. Den kirchlichen Segen gab Pfarrer Eberhard Amann. Die musikalische Umrahmung wurde symbolträchtig durch die Jugendkapellen der beiden Musikvereine St. Gallenkirch und Gaschurn gestaltet. Die Finanzierung der Einrichtung wird nach Abzug von Bundes- und Landesmitteln durch die beiden Gemeinden St. Gallenkirch und Gaschurn getragen.



Kinder von 0,5 bis drei Jahren können das Angebot fix oder auch flexibel stundenweise in Anspruch nehmen. Herzlichen Dank allen, die zu diesem Erfolg beigetragen haben. Neben den ausführenden Firmen und dem Projektbegleiter Klaus Schröcker gilt ein großes Dankeschön den Damen vom Verein EKIZ um Natalie Zuderell.

## POTENTIELLER LEBENSRETTER AUS ST. GALLENKIRCH

Philipp Dügler ließ sich im November 2017 bei der Aktion „Weihnachtswunder für Lukas“ in der Volksschule Bludenz typisieren.

Diese Aktion wurde als Hilfeleistung für Lukas aus Doren ins Leben gerufen, da für ihn dringend ein lebensrettender Stammzellspender gesucht wurde. Da die Spendenkassen des Vereins „Geben für Leben“ aufgrund der vielen Typisierungen in diesem Jahr so gut wie leer waren, halfen Wilfried Begle und andere Unternehmer zusammen mit vielen Privatspenden dabei, diese Aktion vor Weihnachten doch noch durchzuführen. Und genau dort wurde Philipp als potentieller Lebensretter aufgenommen, denn der elterliche Betrieb unterstützte die Aktion ebenfalls und übernahm für alle Mitarbeiter, die sich an diesem Tag typisieren ließen, die Typisierungskosten.

Als er den Anruf bekam, er würde als Spender in Frage kommen, war er sehr positiv überrascht. „Es ist doch super, wenn man helfen kann.“ Einen Tag nach der Voruntersuchung dann eine Schrecksekunde: Beim Arbeiten bohrte sich ihm ein Draht in den Unterarm und die Wunde entzündete sich. Mehrere Untersuchungen und eine Behandlung mit Antibiotika später war aber alles für die Spende bereit. Bei der Vorbereitung verspürte er kaum Nebenwirkungen, nur etwas Rückenweh, das mit wenigen Tabletten aber gut in den Griff zu bekommen war.

Am 22. Mai war es dann soweit. Beim Roten Kreuz in München spendete Philipp in 3,5 Stunden seine gesunden Stammzellen. Zwei „Bud Spencer“-Filme und alles war vorbei ...

Dann ging es zurück nach Gauting, wo sie nach einer umfassenden Nachbesprechung Robin ab-

holten und gemeinsam nach Hause fuhren. Seine Schwester brachte die wertvolle Fracht wieder sicher nach Hause, da man direkt nach der Spende nicht selbst fahren sollte.



Vielen Dank Philipp für deinen großartigen und vorbildlichen Einsatz. Du hast dadurch einer erwachsenen Frau aus Deutschland und ihrer Familie die Chance auf weitere gemeinsame Jahre geschenkt! Vielen Dank auch an deine Schwester für den Transport und an deine Eltern für die tolle Unterstützung im Jahr 2015, durch die deine Hilfe erst möglich wurde!

## HEIZKOSTENZUSCHUSS

**Sicherung des ausreichenden Lebensunterhaltes; Hilfe zum Aufwand für Beheizung in der Heizperiode 2018/2019 (Heizkostenzuschuss)**

Für die kommende Heizperiode wird wie in den vergangenen Heizperioden ein Heizkostenzuschuss in Höhe von 270,00 Euro für Personen bzw. Haushalte mit geringem Einkommen gewährt.

Der Heizkostenzuschuss kann im Zeitraum vom Montag, den 22. Oktober 2018 bis Freitag, den 15. Februar 2019 (Aktionsperiode) beim Wohnsitzgemeindeamt beantragt werden.

Sämtliche Einkommen bzw. zu leistende Unterhaltszahlungen sind durch möglichst aktuelle Unterlagen (z. B. Pensionsbezugsabschnitt, Gehaltszettel, Kontoauszug, Wohnbeihilfebestätigung) nachzuweisen!

## LANDWIRTSCHAFTSFÖRDERUNG DER GEMEINDE

Die Pflege unserer Kulturlandschaft ist größtenteils nur dank der landwirtschaftlichen Betriebe möglich. Die Gemeinde St. Gallenkirch ist bei der aktiven, finanziellen Unterstützung der Landwirte vorarlbergweit bei der Spitze dabei. Nur sehr wenige Gemeinden leisten sich die Förderung in diesem Ausmaß.

Im heurigen Jahr wurden insgesamt rund 84.000,- EUR ausbezahlt. Die Grundlage dafür waren 78 bewirtschaftete Ställe sowie 1022 Tiere. Als Vergleich wurden im Jahr 2008 68.943,10 EUR ausbezahlt. Hier waren noch 89 Ställe bewirtschaft-



Foto: Montafoner Steinschaf, Patrick Säly

et und es befanden sich 937 Tiere (Vieh, Pferde, Schafe und Ziegen) in der Förderungsliste. Auffällig ist, dass besonders die Zahl an Ziegen in diesen 10 Jahren stark gestiegen ist. Der Rückgang an bewirtschafteten Ställen widerspiegelt den Trend, dass immer mehr kleiner Landwirtschaften aufgegeben werden. Ein Trend, dem mit aller Kraft entgegengewirkt werden muss.

## KOSTENLOSE RECHTSBERATUNG

Kompetente rechtliche Beratung ist heute wichtiger denn je. Die Gemeinde St. Gallenkirch bietet daher auch im kommenden Jahr 2019 allen Bürger/innen die Möglichkeit einer kostenlosen anwaltlichen Rechtsberatung durch RA Dr. Marco Fiel von der Kanzlei Blum, Hagen & Partner.

**Wann:** am ersten Mittwoch eines jeden Monats, ab 18:00 Uhr

**Wo:** Gemeindeamt St. Gallenkirch

**Dauer:** ca. 15min/Person bzw. Auskunft

**Anmeldung:**

vorab bis spätestens 12:00 Uhr im Gemeindeamt St. Gallenkirch

**Termine im Jahr 2019:**

02.01., 06.02., 06.03., 03.04., 08.05., 05.06., 03.07., 07.08., 04.09., 02.10., 06.11. und 04.12.2019

der fotograf **KÜNK**

Andreas Künk  
Jakob Stemer Weg 7  
6780 Schruns

Wir bitten um  
telefonische  
Terminvereinbarung:  
☎ 0664/4760705

[www.augenblicke.biz](http://www.augenblicke.biz)

EU-Passfoto Hochzeit Portrait Aktfotografie Reportage Grafik  
Landschaftsfotografie Bildscan u. Restauration Rahmen / Passepartout

## DIE GESCHICHTE DES MONTAFONS

**Montafon.** Die Geschichte des Montafons, zusammengefasst in einem vierbändigen Nachschlagewerk. Die DNA der Talschaft. Das Wikipedia des Montafons. Jetzt wissenschaftlich aufgearbeitet und in dieser Form wohl in ganz Europa einzigartig: Das Projekt „Das Montafon in Geschichte und Gegenwart.“

### Von damals bis heute

„Vo früanr bis mara“ – der Stand Montafon hat Anfang bereits vor geraumer Zeit das Projekt „Montafoner Geschichte“ ins Leben gerufen. Seither wird die Vergangenheit der Talschaft auf höchstem Niveau dokumentiert, erforscht und der Öffentlichkeit zugänglich gemacht – entstanden ist dabei ein vierbändiges Nachschlagewerk: Band 1 „Mensch – Geschichte – Naturraum“ widmet sich den lebensweltlichen Grundlagen rund um die Geologie, das Klima, die Tier- und Pflanzenwelt sowie die sprachliche Entwicklung in der Talschaft. Der zweite Band „Urgeschichte bis zum Mittelalter“ erzählt die historische Gesamtschau des Tales von der Steinzeit bis zum Mittelalter. Im vorgezogenen Band 4 „Bevölkerung – Wirtschaft“, wird die Wirtschafts- und Sozialgeschichte des Montafons im 19. und 20. Jahrhundert thematisiert. Mit dem soeben erschienenen Band 3 „Gesellschaft – Ökonomie – Mentalitäten“ ist die vierreihige Serie komplett. Zwei umfangreiche Artikel aus der Feder Manfred Tschaikners und Michael Kaspers erschließen der Leserschaft die Vergan-

genheit des Tals in der Frühen Neuzeit (1600 – 1850) weitgehend auf der Grundlage neuer Quellenstudien. Ein Nachschlagewerk das in keinem Montafoner Haushalt fehlen sollte und in dieser wissenschaftlichen Tiefe in ganz Europa kaum zu finden sein wird.

### Das neue Heimatbuch

„Die Montafoner Geschichte und die daraus entstandenen vierteiligen Nachschlagebände bieten eine spannende, abwechslungsreiche und erstaunliche Reise durch die vielseitige Geschichte unserer wunderschönen Talschaft Montafon“, freuen sich auch Standesrepräsentant Bürgermeister Herbert Bitschnau und seine Bürgermeisterkollegen. Wer im Montafon lebt, hier seine Wurzeln hat oder sich einfach für diese einzigartige Talschaft interessiert sollte sich das neue Heimatbuch der Talschaft unbedingt sichern. Die vierteilige Buchreihe ist einzeln oder als Kombipaket bei den Museen, beim Stand Montafon und in allen Gemeindeämtern der Talschaft zum Sonderpreis erhältlich.

## Geschenksideen aus dem Montafon!



**MONTAFON 1, \_\_\_ € 29,-**  
**MENSCH – GESCHICHTE – NATURRAUM**  
*Die lebensweltlichen Grundlagen*

**MONTAFON 2, \_\_\_ € 29,-**  
**BESIEDLUNG – BERGBAU – RELIKTE**  
*Von der Steinzeit bis zum Ende des Mittelalters*

**MONTAFON 3, \_\_\_ € 29,-**  
**GESELLSCHAFT – ÖKONOMIE – MENTALITÄTEN**  
*Vom 16. bis ins 19. Jahrhundert*

**MONTAFON 4, \_\_\_ € 29,-**  
**BEVÖLKERUNG – WIRTSCHAFT**  
*Das lange 20. Jahrhundert.*

**MONTAFON 1, 2, 3 und 4**  
**Gesamt \_\_\_ € 98,-**

**ERHÄLTlich IM MONTAFON:**  
 Stand Montafon, Museen,  
 Gemeindeämter, Tourismusbüros,  
 Buchhandlungen



## STELLENAUSSCHREIBUNG

Die Gemeinde St. Gallenkirch schreibt ab Frühjahr 2019 den Dienstposten eines Badewartes sowie eines Bademeisters für das öffentliche Schwimmbad „Allwetterbad Aquarena Montafon“ in Vollzeit aus.

Die Anstellung und Entlohnung erfolgt nach dem Vorarlberger Gemeindeangestelltengesetz 2005 i.d.g.F. und kann je nach Ausbildung und anrechenbaren Vordienstzeiten abgeändert werden.

### BADEWART/IN

#### PROFIL

- Teamfähigkeit, Flexibilität, Bereitschaft zur Fort- und Weiterbildung
- Technisches Verständnis
- Bevorzugt abgeschlossene, technische Facharbeiterausbildung
- Bevorzugt mit Ausbildung zum „Badewart für Großbecken“
- Positives, freundliches Auftreten
- Berufserfahrung von Vorteil

#### AUFGABEN

- Betreuung der Bädertechnik sowie der Gesamtanlage samt Grünbereich
- Kontrolle der Wasserqualität
- Einteilung des Aufsichtspersonals mit zeitweisen Aufsichtsdiensten
- Gesamtverantwortung für einen reibungslosen Badebetrieb

### BADEMEISTER/IN

#### PROFIL

- Teamfähigkeit, Flexibilität, Bereitschaft zur Fort- und Weiterbildung
- Technisches Verständnis
- Bevorzugt abgeschlossene, technische Facharbeiterausbildung
- Bevorzugt mit Ausbildung zum „Badewart für Großbecken“
- Positives, freundliches Auftreten
- Gepflegtes Äußeres
- Berufserfahrung von Vorteil

#### AUFGABEN

- Betreuung der Bädertechnik sowie der Gesamtanlage samt Grünbereich
- Kontrolle der Wasserqualität
- Aufsicht des Badebetriebes
- Ansprechperson für unsere Besucher
- Gesamtverantwortung für einen reibungslosen Badebetrieb

Ihre Bewerbung mit den üblichen Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte **bis spätestens 25.01.2019** an:

**Betreff: BEWERBUNG AQUARENA**

Gemeinde St. Gallenkirch / HNr. 4 / 6791 St. Gallenkirch  
oder per E-Mail: [gemeindeamt@st.gallenkirch.at](mailto:gemeindeamt@st.gallenkirch.at)

## BESINNLICHE KONZERTSTIMMUNG

### Montafoner Winterzauber mit musikalischen Leckerbissen im Dezember und Jänner

Sieben Konzerte sorgen über die Feiertage vom 23. Dezember 2018 bis 4. Jänner 2019 für besinnliche Konzertstimmung. Der Montafoner Winterzauber ist in diesem Jahr so abwechslungsreich wie nie.

Zum Auftakt des Montafoner Winterzaubers am 23. Dezember gestalten das Bläserensemble Sonus Brass und Robert Schneider (Schriftsteller des Romans Schlafes Bruder) einen fröhlichen Weihnachtsabend in der Pfarrkirche Tschagguns zur Einstimmung auf das bevorstehende Fest. Das österreichisch-bayerische Hornisten-Trio Lippentriller beehrt das Montafon am zweiten Weihnachtsfeiertag (26. Dezember) für ein Konzert in der Pfarrkirche Gaschurn. Einen weihnachtlichen Ohrenschaus zu werden verspricht das Konzert der Medley Folkband am 27. Dezember in der Pfarrkirche St. Anton i. M.

Orgel- und Bläsermusik erwartet die Gäste beim Konzert am 29. Dezember in der Pfarrkirche Tschagguns. Musikalisch zeichnen dafür das Quintetto Senza Nomine mit Gabriel Morre und Thomas Vötterl (Trompete), Dietmar Hartmann (Horn), Georg Morre und Dietmar Nigsch (Posaune) sowie Bruno Oberhammer an der Bergöntzle-Orgel verantwortlich. Mit grandiosen Stimmen, tiefschwarzen Bässen und klaren Tenören präsentieren die Zarewitsch Don Kosaken auch in diesem Jahr ihr traditionelles Weihnachtskonzert am 30. Dezember in der Pfarrkirche Gaschurn.

Zu Gunsten des Vereins „Geben für Leben“ findet am 2. Jänner ein Charity-Konzert mit Markus Wolfahrt statt. Der Ex-Klostertaler gastiert als Solist mit einem besinnlich-stimmungsvollen Adventskonzert unter dem Motto Alpynia-Weihnacht in der Pfarrkirche St. Gallenkirch. Mit den schönsten amerikanischen Christmas Songs – gespielt und gesungen von Cesar Galehr und seiner Band – endet der Montafoner Winterzauber am 4. Jänner in der Pfarrkirche Gantschier.

**Mehr Informationen:** [montafon.at/winterzauber](http://montafon.at/winterzauber)



Foto: Patrick Säly

## MONTAFONER WINTERZAUBER

### Sonntag, 23. Dezember 2018

20:15 Uhr, Pfarrkirche Tschagguns  
Konzert mit dem Sonus Brass Ensemble und Robert Schneider

### Mittwoch, 26. Dezember 2018

17:30 Uhr, Pfarrkirche Gaschurn  
Weihnachts-Konzert mit Lippentriller

### Donnerstag, 27. Dezember 2018

20:15 Uhr, Pfarrkirche St. Anton i. M.  
Irish Christmas mit der Medley Folkband

### Samstag, 29. Dezember 2018

20:15 Uhr, Pfarrkirche Tschagguns  
Konzert mit dem Bläserensemble Quintetto Senza Nomine und Bruno Oberhammer an der Bergöntzle-Orgel

### Sonntag, 30. Dezember 2018

16:30 Uhr, Pfarrkirche Gaschurn  
Russische Weihnacht mit den Zarewitsch Don Kosaken

### Mittwoch, 2. Jänner 2019

20:15 Uhr, Pfarrkirche St. Gallenkirch  
Charity-Konzert „Zauber der Weihnacht“ mit Markus Wolfahrt (für Geben für Leben)

### Freitag, 4. Jänner 2019

20:15 Uhr, Pfarrkirche Gantschier  
Country-Christmas mit Cesar & Go West

**Kartenvorverkauf:** Karten für die Konzerte des Montafoner Winterzaubers sind in den Montafoner Tourismusinformationen im Vorverkauf um 15 Euro erhältlich. Abendkasse: 18 Euro. Raiffeisen-Club-Mitglieder erhalten 10 Prozent Ermäßigung (ausgenommen sind die Konzerte am 30. Dezember 2018 und 2. Jänner 2019).

## EINKLANG MIT WILD & WALD

Mit der Initiative „**NATURVERTRÄGLICHER WINTERSPORT IM MONTAFON**“ beschreiten Tourismus, Jagd, Forst und Naturschutz gemeinsam neue Wege. Erstmals sitzen alle Interessensgruppen an einem Tisch, um Lösungen zu finden, wie der Naturraum zugänglich gemacht und zugleich geschützt werden kann. Klare und verständlichen Regeln sollen helfen.

Der Himmel stahlblau, die Sonne gleißend hell und der Alltag weit weg. Vom Gipfel aus ein atemberaubender Blick auf die umliegende Bergwelt. Und dann das erhebende Gefühl, wenn in sanften Schwüngen Spuren in den unberührten Pulverschnee gezogen werden. Das ist nur einer von vielen Gründen, warum immer mehr Menschen die markierten Pisten und Wege hinter sich lassen. Neben dem Skitourengehen erfreuen sich ebenso Freeriden und Schneeschuhwandern steigender Beliebtheit – auch unter unseren Gästen.

### Gestörte Winterruhe

Doch Wintersport abseits der Pisten ist nicht unumstritten. „Im Mittelpunkt des Interessenkonflikts zwischen Sportlern, Forst, Jagd und Naturschutz stehen vor allem die heimischen Wildtiere“, sagt Christian Kuehs, Geschäftsführer Naturschutzverein Verwall-Klostertaler Bergwälder. „Durch die zunehmende Zahl an Freizeitsportlern gehen während den nahrungsarmen Wintermonaten immer mehr wertvolle Rückzugsräume verloren.“ Dringen die Variantenfahrer in die Lebensräume des ruhenden Wildes ein, sind mitunter kräftezehrende Fluchtreaktionen die

Folge. Die aufgescheuchten Tiere benötigen mehr Nahrung und der Verbiss an Pflanzen nimmt zu. „Zwar gibt es in Vorarlberg gesetzliche Bestimmungen für den freien Skiraum – diese werden allerdings nicht überall eindeutig kommuniziert“, verweist der Montafoner Bergführer Lukas Kühlechner auf die Schwierigkeiten, vor denen Freizeitsportler bisweilen stehen.

### Naturraum öffnen – und schützen

Geht es nach dem Vorarlberger Bergführerverband, Montafon Tourismus und dem Naturschutzverein Verwall-Klostertaler Bergwälder, sollen solche Konflikte bald der Vergangenheit angehören. Die Initiatoren des Projekts „Naturverträglicher Wintersport im Montafon“ holten im Sommer 2017 Grundeigentümer, Bewirtschafter und Nutzergruppen an einen Tisch, um das Thema Wintersport abseits der Pisten und Wege gemeinsam in Angriff zu nehmen. Seither trifft sich die Runde regelmäßig. „Erklärtes Ziel ist es, einen gangbaren Kompromiss zu finden, um den Naturraum zugänglich zu machen und dabei nicht zu zerstören“, berichtet Roland Fritsch, der seitens Montafon Tourismus an dem Projekt mitarbeitet. „In Arbeitsgruppen haben wir für ausgewählte Gebiete konkrete Lösungen ausgearbeitet, die vor dem Start der neuen Saison an die Berg- und Skiführer, Skischulen und Bergbahnen weitergegeben werden.“

Unter anderem wurde am Golm eine neue Skiroute in das Gauertal ausgewiesen, die besser befahrbar ist und der Wildruhezone Ronawald Rechnung trägt. Am Fredakopf informieren nun auch Auskunftstafeln darüber, dass direkte Variantenabfahrten von der Bergstation in das Silbertal untersagt sind. Und im Bereich Gretschi-Wasserstube wurde innerhalb des Jagdlichen Sperrgebietes ein Durchgangs-Korridor verordnet. „Generell möchten wir Aufklärungsarbeit leisten und die Bewusstseinsbildung unter den Wintersportlern vorantreiben“, sagt Roland Fritsch. Außerdem forcieren die Arbeitsgruppe Besucherlenkungen, um sensible Gebiete zu schützen oder lassen neue beziehungsweise besser sichtbare Richtungspfeile und Informationstafeln anbringen. „Wie diese Wintersaison mit den überarbeiteten, klaren Regelungen funktioniert und auch wo es noch Anpassungsbedarf gibt, werden wir genau verfolgen“, meint Fritsch abschließend.



Foto: Montafon Tourismus GmbH, Andreas Haller

## BERGMARATHON STEHT KOPF

**Neue Streckenführung beim Montafon Arlberg Marathon powered by Sparkasse 2019**

Der Montafon Arlberg Marathon powered by Sparkasse unterzieht sich einer Rundumerneuerung und steht im wahrsten Sinne des Wortes Kopf: Der Bergmarathon startet am 29. Juni 2019 erstmals in St. Anton am Arlberg und endet nach 42,195 Kilometern in der Monafoner Gemeinde Silbertal.

Eine neue Herausforderung wartet auf die Teilnehmer des 17. Montafon Arlberg Marathon powered by Sparkasse. Denn erstmals in der Geschichte des wohl schönsten Bergmarathons gibt es eine neue Streckenführung: Gestartet wird in St. Anton am Arlberg und der Zieleinlauf befindet sich nach 42,195 Kilometern in der Monafoner Gemeinde Silbertal. „Die Idee, den Marathon einmal umzudrehen, existiert schon sehr lange. Konkret wurde es allerdings erst im letzten Jahr“, erklärt der Chef des Organisationskomitees, Thomas Zudrell.

Für die Veranstalter – Tourismusverband St. Anton am Arlberg, Montafon Tourismus und die Gemeinde Silbertal – und alle freiwilligen Helfer bedeutet das für das nächste Jahr jede Menge Arbeit. Denn nicht nur der Marathon selbst, sondern auch die kürzeren Distanzen – der T33 Trail und der Panoramatrail verlaufen auf einer neuen Strecke. Der Kindertrail powered by Sparkasse findet nach wie vor im Montafon statt.



Foto: Montafon Tourismus GmbH, Stefan Kothner

Der Startschuss für den Montafon Arlberg Marathon powered by Sparkasse soll in Zukunft jedes Jahr wechselnd – einmal in St. Anton am Arlberg und einmal im Silbertal – fallen. Wer sich bereits jetzt mit der neuen Streckenführung vertraut machen möchte kann die Routen online begutachten oder sogar bei einem individuellen Testlauf durch das Europaschutzgebiet Verwall in Augenschein nehmen. Auf der Webseite des Montafon Arlberg Marathon powered by Sparkasse ist darüber hinaus bereits die Anmeldung für den Lauf am 29. Juni 2019 möglich.

### Weitere Informationen:

[www.montafon-arlberg-marathon.com](http://www.montafon-arlberg-marathon.com)

**Ganahl Christof**  
**Holz- und Treppenbau**

*Wir wünschen euch Frohe Weihnachten  
& einen guten Rutsch ins neue Jahr 2019*

Neubau | Altbau | Sanierungen | usw.      Tel. 0664 750 81 978      St. Gallenkirch

# Überdachte Kunsteisbahn

Wintertraum für Eisflitzer  
und Stockschützen



## Eisdisco:

DO 27.12.18

DO 03.01.19

DO 07.02.19

DO 14.02.19

jeweils 19.00-21.30 Uhr

## ÖFFNUNGSZEITEN SAISON 2018/2019:

20.10. - 24.12. Dienstag bis Sonntag 13.30 - 16.00 Uhr

25.12. - 06.01. Täglich 11.00 - 17.00 & 20.00 - 21.30 Uhr

07.01. - 10.03. Täglich 13.30 - 16.00 Uhr

### Ausnahmen:

geschlossen: 01.11.18 / 05.01.19 / 26.01.19

kein Abendlauf: 24.12.18 / 31.12.18

Öffnungszeiten können sich auf Grund von Veranstaltungen kurzfristig ändern!

# ZEIT ZUM ATMEN

GARGELLEN – WO DU MENSCH BIST

ZU HAUSE IM MONTAFON

*Gargellen*  
BERGBAHNEN

## VIEHZUCHTVEREIN ST. GALLENKIRCH

Bei herrlichem Herbstwetter fand am 20.10. wieder die Viehausstellung für das Innermontafon statt. Aufgetrieben wurden insgesamt 114 Tiere der Rassen Braunvieh und Original Braunvieh.

Als Höhepunkt des Vereinsjahres präsentierten viele Züchter/innen heuer wieder ihre Tiere. Stolz wurden die Tiere im Ring vorgeführt. Diese Ausstellung repräsentiert den züchterischen Wert und die jahrelange Arbeit um eine Arterhaltung des Braunviehs. Sie ist auch eine Abstimmung mit den anderen aufgetriebenen Tieren, damit jeder

Züchter auch seinen Erfolg einschätzen kann. Eine aktive Naturerhaltung ist ohne die artgerechte Haltung von Vieh in unserer Tourismusregion kaum möglich. Umso mehr muss die Arbeit im Jahreszyklus der Bauern bzw. der Züchter/innen geachtet werden, denn sie stellen den Erhalt dieser bodenständigen Infrastruktur für den Tourismus dar.

Besonderen Dank gilt allen Vereinsmitgliedern, die tatkräftig am Erfolg dieser Ausstellung mitgeholfen haben. Auch bei der Gemeinde St. Gallenkirch und der Silvretta-Montafon möchten wir uns hiermit für die Herrichtung und Bereitstellung des Ausstellungsplatzes bedanken.

### ERGEBNISSE VIEHAUSSTELLUNG 2018:

#### BRAUNVIEH

##### Zuchtfamilien: Ib 1

1. mit 7 Nachkommen Stocker Bernd, St. Gallenkirch

##### Dauerleistungskühe: Ia 6

1. 982.448.416 Loretz Gerhard u. Marina, St. Gallenkirch
2. 474.638.717 Pfeifer Michael, Gaschurn
3. 824.900.716 Loretz Gerhard u. Marina, St. Gallenkirch

##### Altkühe: Ia 6

1. 976.284.509 Stocker Bernd, St. Gallenkirch  
**RESERVE-GESAMTSIEGERIN**
2. 217.822.718 Loretz Gerhard u. Marina, St. Gallenkirch
3. 477.931.118 Pfeifer Michael, Gaschurn

##### Jungkühe: Ia 9

1. 968.910.819 Pfeifer Michael, Gaschurn
2. 259.175.419 Stocker Bernd, St. Gallenkirch
3. 968.914.319 Pfeifer Michael, Gaschurn

##### Jungkühe 2 Abkalbungen: Ia 6 + Ib 1

1. 635.023.719 Stocker Hermann, St. Gallenkirch  
**GESAMTSIEGERIN U. GESAMTEUTERSIEGERIN**
2. 476.507.922 Kraft Robert, St. Gallenkirch
3. 761.103.522 Pfeifer Michael, Gaschurn

##### Erstmelken: Ia 8

1. 815.709.229 Pfeifer Michael, Gaschurn
2. 209.046.118 Stocker Bernd, St. Gallenkirch
3. 345.241.728 Stocker Hermann, St. Gallenkirch

##### Kalbinnen abgekalbt: Ib 7

1. 369.707.329 Pfeifer Michael, Gaschurn
2. 209.049.418 Stocker Bernd, St. Gallenkirch
3. 369.711.829 Pfeifer Michael, Gaschurn

##### Kalbinnen: Ib 8

1. 369.710.729 Pfeifer Michael, Gaschurn
2. 369.715.329 Pfeifer Michael, Gaschurn
3. 148.781.529 Kasper Christian, St. Gallenkirch

##### 2-jährige Rinder (geboren 1.8.16-31.12.16): I 13

1. 491.166.738 Kraft Robert, St. Gallenkirch
2. 369.719.729 Pfeifer Michael, Gaschurn
3. 369.703.829 Kraft Robert, St. Gallenkirch

##### 2-jährige Rinder (geboren 1.1.17-31.7.17): I 7

1. 119.834.838 Loretz Gerhard u. Marina, St. Gallenkirch
2. 491.170.338 Kraft Robert, St. Gallenkirch
3. 311.638.738 Pfeifer Michael, Gaschurn

##### Kälber (geboren 1.8.17-31.12.17): I 13

1. 827.013.638 Kraft Robert, St. Gallenkirch
2. 345.450.968 Gebr. Fiel, St. Gallenkirch
3. 427.609.838 Stocker Bernd, St. Gallenkirch

##### Kälber (geboren ab 1.1.18): I 5

1. 765.017.838 Stocker Bernd, St. Gallenkirch
2. 427.592.938 Tschofen Heinrich, Gaschurn
3. 971.825.918 Marlin Peter, St. Gallenkirch

#### ORIGINAL BRAUNVIEH

##### Altkühe: Ia 3

1. 069.981.517 Salzgeber Markus, St. Gallenkirch  
**RESERVE-GESAMTSIEGERIN**
2. 979.461.718 Salzgeber Markus, St. Gallenkirch
3. 301.035.109 Salzgeber Hermann, St. Gallenkirch

##### Jungkühe: Ia 8

1. 905.505.629 Tschofen Raimund, St. Gallenkirch  
**GESAMTSIEGERIN**
2. 095.464.922 Salzgeber Markus, St. Gallenkirch

##### Rinder: I 6

1. 879.501.528 Biermeier Johannes/Peter, St. Gallenkirch
2. 747.409.429 Salzgeber Markus, St. Gallenkirch
3. 747.175.229

##### Kälber: I 8

1. 682.148.929 Salzgeber Markus, St. Gallenkirch
2. 057.328.338 Tschofen Raimund, St. Gallenkirch
3. 846.512.828 Kasper Alexander, St. Gallenkirch

# Bau dir deine Zukunft.

LEHRE BEI JÄGER BAU

[jaegerbau.com](http://jaegerbau.com)

## DAS KANNST DU HABEN:

- einen „ausgezeichneten Lehrbetrieb“
- gratis Arbeitskleidung & Sicherheitsausrüstung
- Lehrlingstage (Ausflüge, Firmenbesichtigungen)
- ein freier Freitag pro Monat
- super Arbeitsklima
- ausgezeichneter Verdienst
- tolle Prämien
- verbilligtes Mittagessen
- Werksverkehr

## MELDE DICH BEI:

Herrn Thomas Spalt  
[lehre@jaegerbau.com](mailto:lehre@jaegerbau.com)  
T. +43 5556 7181-200

Batloggstraße 95  
6780 Schruns



SCHALUNGS-  
BAUER  
(M/W)



TIEFBAUER  
(M/W)



MAURER  
(M/W)



LAND- &  
BAUMASCHINEN-  
TECHNIKER (M/W)

**JÄGER**



## KINDERGARTEN ST. GALLENKIRCH

### KAROTTEN-KÜRBISFEST IM KINDERGARTEN

Im September startete der Kindergarten St. Gallenkirch mit 37 Kindern ins neue Kindergartenjahr. Die neuen Kinder hatten sich rasch eingewöhnt und so konnte schon bald das erste gemeinsame Fest gefeiert werden. Passend zur Erntedankzeit beschäftigte sich die gelbe Müsli-Gruppe mit dem Kürbis und die grüne Müsli-Gruppe mit der Karotte. So wurde fleißig gebastelt, geturnt, gespielt und viel Interessantes gehört und besprochen. Die gebastelten Kürbisse und Karotten dienten am Erntedanksonntag in der Kirche als Dekoration. Zum Abschluss gab es ein Karotten-Kürbisfest mit selbst gekochter Kürbissuppe, bei der natürlich Kürbiskerne und Kürbiskernöl nicht fehlen durften. Ein leckerer Karottenkuchen wurde als Nachtisch verspeist, auch dieser wurde selbstverständlich mit den Kindern gemeinsam zubereitet.

*Marianne Butzerin-Krainz*



### HERBSTWANDERTAG

Der Herbstwandertag des Kindergarten St. Gallenkirch fand am 12. Oktober statt. Sie gingen über den „Schoder“, der ein paar kleine Überraschungen für sie bereit hielt. Aus den vielen bunten Blättern auf dem Weg entstand ein toller Laubhaufen, welchen die Kinder und Pädagoginnen mit voller Freude in die Luft werfen konnten. Anschließend hatten sie noch das Vergnügen, bei Matilda Schöllhorn Alpakas zu füttern und zu streicheln, bevor es zurück in den Kindergarten ging. Das Wetter hätte für den Kindergarten nicht besser sein können, somit konnten alle diesen traumhaften Herbsttag ganz und gar genießen.

*Teresa Ganahl*



### „ICH GEH MIT MEINER LATERNE“

Am 12.11.18 warteten die Kinder aufgeregt im Kindergarten auf den Start zum traditionellen Martinsfest, dann ging es endlich los. Stolz zeigten die Kinder den Eltern, Geschwister, Verwandten und Freunden die hell erleuchteten Laternen. Mit dem obligatorischen Lied „Ich geh mit meiner Laterne“ wurde eine Spielplatzrunde gedreht um sich dann vor dem Kindergarten wieder zu treffen. Hier wurde das Martinslied „Hoch über uns die Sterne“ von den Buben und Mädchen gesungen und die Martinslegende mit dem Teilen vom Mantel dargestellt. Ein wunderschöner Laternentanz, den die Kinder fleißig einstudiert haben, wurde ebenfalls präsentiert.

Im Anschluss segnete Herr Pfarrer Lukas Bonner alle Anwesenden und die selbstgebackenen Martinsgänse der Kinder, die am Vormittag im Kindergarten mit großem Eifer für den Abend gebacken wurden.

Mit Tee und Kekse ging ein schönes Martinsfest gemütlich zu Ende.

*Elke Mathies*



# Mädchis HAARSTUDIO

**I WÜSCH EU VO HERZA FROHE WEIHNACHTA UND  
AN GUATA ROTTSCH IN A NEUS TOLLS JOHR 2019!**

**Öffnungszeiten:**

**Dienstag - Donnerstag 08:30 - 12:30 und 13:30 - 18:00 Uhr;  
Freitag 08:30 - 18:00 Uhr und Samstag 08:00 - 12:00 Uhr**

**Telefon: 05557/6345**

**I freu mi of eu! Eure Mägi**



## KINDERGARTEN GORTIPOHL

### „VIELI KLINI JUDOKAS!“

Der Judoclub Montafon besuchte uns in Gortipohl. In der Turnhalle der Mittelschule Innermontafon durften wir den Judosport näher kennenlernen. Raphaela Wolf und Anna zeigten uns wie ein richtiger Judoanzug aussieht. Mit dem umgebundenen Judogürtel ging's dann für alle Kinder auch gleich los. Wir spielten tolle Spiele wie z.B. Gürtelklauf, lernten erste Kampfgriffe und das Festhalten des Kampfpartners am Boden. Alle Kinder staunten, als Raphaela mit ihrer Partnerin Anna ein paar Judowürfe vorzeigte! Die Kinder waren begeistert. „Und des tuat ger net weh?“ Beim Abholen sagten sie dann: „Mama, wäscht wo miar hüt gsi sen? I dr Schual – im groösa Turnsaal! Wäscht was miar därt tua hon? JUDO – voll guat – des gfallt mir – des will i lärna, bitte!!!“ Herzlichen Dank dem Judoclub Montafon fürs Kommen!



### „GSEGNAT SCHMECKT'S ALLS VIEL BESSER!“

Gemeinsam mit den Volksschülern feierten wir in der Kirche mit unserem Herrn Pfarrer Eberhard Amann den Erntedankgottesdienst. Die zuvor mit den Kindern liebevoll gefüllten Erntedankkörbe wurden gesegnet. Wieder im Kindergarten schnitten wir das Obst und Gemüse klein, sodass ein tolles Buffet entstand. Jedes Kind probierte sehr gerne von den verschiedensten Obst- und Gemüsesorten und es wurde immer wieder nachgeholt. In kürzester Zeit waren alle neun großen Teller leer! Das war aber lecker! Zum Festabschluss spielten wir noch ein Kimspiele. Mit verbundenen Augen wurde Obst und Gemüse ertastet uvm.



**„KUMM, HANNAH KUMMI!“**

Eine besondere Überraschung wartete am Donnerstagmorgen auf uns. Tobias brachte sein schwarzes Lämmchen an der Leine mit in den Kindergarten. Alle Kinder bestaunten und streichelten es. Sie durften ihm auch die Flasche geben. Jeder wollte drankommen. Zum Schluss zeigte Tobias noch, was er mit seiner Hannah (so heißt das Lämmchen) sonst noch so alles macht. Auf Schritt und Tritt, ob langsam oder schnell, das Lämmchen folgte ihm. Es hüpfte und sprang Tobias vergnügt hinterher und wenn er stoppte – blieb es ebenfalls erwartungsvoll stehen. Danke, dir Monika und natürlich auch Tobias für das unvergessliche Erlebnis!

**„HÜT FIARAN MIAR DR MARTINSTAG!“**

Das Laternenfest ist alljährlich das erste große Fest in unserem Kindergarten. Lange haben wir gebastelt, geprobt und geübt. Am Freitagabend war es dann endlich soweit und wir zogen mit unseren Laternen aus und wurden von einem riesengroßen Publikum begleitet. Wir sangen und tanzten und die Kinder trugen ganz alleine ein Dialektgedicht vor. Mit dabei war natürlich auch ein tolles Rollenspiel – heuer die Martinslegende – bei der die ganze Gruppe aktiv mitwirkte. Mit einem zwischenmenschlich sehr bedeutsamen Tanz, den wir auch mit unseren Gästen tanzten, beendeten wir unser Programm. Bei leckeren Würstle & Brot und einem Punsch ließen wir das Fest ausklingen. Danke euch, liebe Ruth und Katrin für die vielen wunderschönen Fotos, die wir in unserer Kindergartenportfoliomappe in Erinnerung behalten werden.





## KINDERWERKSTÄTTLI

### GOLDENER HERBST

Dem Wetter zu verdanken hatten wir einen richtig schönen Herbst. Wir sind viel auf den Spielplatz oder spazieren gegangen. Auch Erntedank haben wir klein gefeiert, indem wir alle zusammen Apfelmuffins gebacken und diese anschließend zusammen mit Apfelsaft verspeist haben. Die Kinder haben dabei sehr gerne geholfen, sodass wir uns die freiwilligen Helfer gut einteilen mussten.

In diesem Herbst haben wir uns das Basteln zum Schwerpunkt gesetzt. So haben wir zu Weihnachten für die Eltern ein besonderes Geschenk, in das die Kinder sehr viel Zeit und Liebe investiert haben. Aber mehr möchten wir noch nicht verraten.

Seit 1. September haben wir zwei neue Mitarbeiterinnen bei uns im Kinderwerkstättli:

- **ANITA STEMER:** aus Gantschier, zwei Kinder, war zuvor im Kinderwerkstättli in Schruns tätig, betreut bei uns am Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag die Kinder
- **DANIELA WEBER:** aus Gaschurn, zwei Kinder, betreut am Mittwoch unsere Kinder und ist am Dienstag und am Freitag im Kinderwerkstättli in Gaschurn tätig

In diesem Schuljahr betreuen wir 23 Kinder im Alter von 18 Monaten bis 4 Jahren, davon sind 12 Kinder neu dazugekommen.

### SANKT MARTIN

Zu St. Martin haben wir ein kleines internes Laternenfest veranstaltet. Wir dunkelten die Räume ab, erzählten die Martinslegende, zündeten anschließend die selbstgemachten Laternen an und wanderten dann singend durch unsere Räume. Außerdem haben wir zusammen mit den Kindern Brot gebacken, das wir anschließend geteilt und genüsslich verzehrt haben. Hinzu kamen auch noch die großzügigen Knabbergebäck - Spenden der Eltern, sodass wir es uns richtig gut gehen lassen konnten.

Uns liegt das Teilen das ganze Jahr über sehr am Herzen, deshalb dürfen die Kinder, wenn sie möchten, ihre Jause immer mit anderen Kindern teilen oder tauschen. Wir finden es wichtig, dass Kinder ein richtiges Bewusstsein für Geben und Nehmen entwickeln.



## Vorarlberger Familienverband



**Es Glück kon ma  
net zwinga,  
aber ma kons  
wenigstens  
eilad`n.**



Ein glückliches, ereignisreiches Jahr geht zur Neige. Wir wünschen allen, dass das Glück der Einladung folgt und in irgendeiner Form auch vor Eurer Tür im neuen Jahr stehen mag! Wir möchten uns ganz herzlich bei allen unseren Helfern, Helferleins, Mitgliedern und den Spenden/Spenderinnen bedanken, die es uns ermöglicht haben, so viele tolle Veranstaltungen/ Kurse auf die Beine zu stellen. Ganz besonders möchten wir uns für die Unterstützung zum Herbstfest bedanken, welches Dank dem Spar St. Gallenkirch, der Feuerwehr St. Gallenkirch, unseren jugendlichen und erwachsenen Helferleins und der Gemeinde St. Gallenkirch, bei schönstem Wetter wieder ein toller Erfolg geworden ist. Dank der ehrenamtlichen Mitarbeiter und allen Kursleitern, die sich für unsere Kurse mit großem Einsatz zur Verfügung gestellt haben, blicken wir auf ein erfülltes Jahr 2018 zurück und freuen uns schon auf die Gestaltung des bevorstehenden Jahres 2019! Unsere Veranstaltungen im neuen Jahr senden wir wieder allen Mitgliedern per Mail zu. Ihr findet Informationen dazu auch unter: [www.familie.or.at](http://www.familie.or.at) sowie an den Aushängen im Spar St. Gallenkirch und Gaschurn, VS-Gortipohl, Bäckerei Greber und über die diversen, Facebook, Whats-App-Gruppen sowie teilweise in unserem Gemeindeblatt.

### Vorschau für 2019: Folgende Kurse und Veranstaltungen haben wir uns bereits für das neue Jahr vorgenommen und sind in Planung:

- Zwergenfrühstück für die Kleinsten u. Eltern/ Großeltern
- Erste-Hilfe-Kurs (Kinder und Säuglinge)
- Wickelkurs
- Töpfernachmittag für Kinder
- Kreativtreffs bei Jannin für Kindergartenkinder und Schulkinder (Frühling, Sommer, Herbst, Advent)
- Kinderturnen für die Kleinen
- Kinder-Aerobic für Kinder im Volksschulalter
- Herbstfest .....u.v.m.

Für Anregungen und Ideen stehen wir immer offen zur Verfügung und freuen uns über jeden, der sich dazu bei uns meldet: [familienverbandst.gallenkirch@gmail.com](mailto:familienverbandst.gallenkirch@gmail.com)



**Raiffeisenbank  
Bludenz-Montafon**



**Die Raiffeisenbank Bludenz-Montafon wünscht eine  
schöne Weihnachtszeit und ein erfolgreiches neues Jahr.**

[www.raiba-bludenz-montafon.at](http://www.raiba-bludenz-montafon.at)



Michael Kuster  
6791 St. Gallenkirch, Galgenul 67b  
Telefon 0 55 57 / 66 64-0, Fax DW 4  
Email: mk.installationen@vol.at



**SPECIAL YOUNG SCIENTIST  
ENERGY AWARD 2018**

**Elisabeth Kuster**  
Heizungstechnik, Grundlagen &  
Planung einer Nahwärmanlage

*Elisabeth Kuster*  
Inhaberin  
Fachfirma Michael Kuster Tirol



Zur Erweiterung unseres Teams suchen wir ab sofort  
einen engagierten und zuverlässigen

## **GWH-Installateur Montage und Servicemonteur für Heizung-Sanitär**

(m./w.) mit Lehrabschlussprüfung,  
abgeleistetem Präsenzdienst, Führerschein B.  
Mindestlohn lt. Kollektivvertrag exkl. Zulagen.  
Überzahlung bei entsprechender Qualifikation möglich.  
Wir freuen uns über Ihre aussagekräftigen  
Bewerbungsunterlagen z. Hd. Frau Astrid Kuster.

Behältst du den Durchblick?  
Ja, dann brauchen wir dich. Wir bieten für interessierte und motivierte  
jungen Leute eine **Lehrstelle** als

## **GWH-Installateur/in.**

Eine interessante und umfangreiche Ausbildung ist unser Ziel.  
Entlohnung laut KV für GWH-Installateure.  
Wir freuen uns speziell auf deine Bewerbung.

Ansprechpartner:

**Astrid Kuster**

**Telefon: 05557/6664-0 / Fax: DW-4 / Email: [info@mk-installationen.at](mailto:info@mk-installationen.at)**

**[www.mk-installationen.at](http://www.mk-installationen.at)**



## VS ST. GALLENKIRCH

### GALLIMARKT

Mit großem Eifer haben die Kinder der Volksschule St. Gallenkirch Bastelarbeiten zum Verkauf am Gallimarkt produziert, sollte doch der Erlös für Spielgeräte am Pausenhof verwendet werden. Zur Freude der Schüler kamen zum Eigenerlös noch großzügige Spenden der Eltern dazu. Herzlichen Dank an Familie Dagmar und Oliver Martin, Familie Barbara und Michael Bereuter, Familie Carola und Christof Ganahl sowie an die Firma Elektro Durig!



### SCHULKRIPPE

Das Lehrerteam der Volksschule St. Gallenkirch hat sich heuer zum Bau einer Schulkrippe entschlossen. Alle Gemeindeglieder sind herzlich dazu eingeladen, das fertige Kunstwerk im Eingangsbereich der Volksschule St. Gallenkirch zu besichtigen. Nach wochenlanger Feinarbeit sind die Lehrpersonen Sofia Kleboth-Rudigier, Claudia-Anita Wehinger, Lukas Stiefsohn und Pfarrer Lukas Bonner stolz auf das Endergebnis.



### HAUSTÜRENWANDERUNG

Dieses Jahr haben wir St. Gallenkirch auf eine neue Art kennen gelernt. Die Herbstwanderung führte uns von Haus zu Haus und jeder von uns konnte sein Zuhause vorstellen.

Danke an die Eltern, die uns mit kleinen Überraschungen herzlich empfangen haben!



## NMS INNERMONTAFON

### SCHULJAHR 2018/19 AN DER NMS INNERMONTAFON

Das heurige Schuljahr begann mit einem Wortgottesdienst in der Pfarrkirche Gortipohl unter der Leitung von Frau Catherine Muther, die auch die Religionsstunden an der NMS Innermontafon hält. 20 Schülerinnen und Schüler starteten zusammen mit sechs Lehrerinnen und Lehrern ihre Schullaufbahn in Gortipohl.

Gallimarkt  
(Schülerinnen und Schüler 3a mit ihren Erzeugnissen)



Das Angebot der Betreuung in den Mittagspausen und an zwei Nachmittagen nehmen insgesamt 70 Schülerinnen und Schüler der Mittelschule und 30 Kinder der verschiedenen Innerfrattner Volksschulen in Anspruch. Zusätzlich finden auch Förderunterrichte und unverbindliche Übungen im Sportbereich statt.

Die Arbeitsphase im Herbst ist immer sehr intensiv und daher haben auch schon einige besondere Aktionen stattgefunden, wie z. B. der Wandertag, eine Musicalaufführung, die berufspraktischen Tage oder die Teilnahme am Gallimarkt durch die Schülerinnen und Schüler der 3. Klassen.

Im Werkunterricht und an einem Projektnachmittag haben die Kinder Produkte erzeugt und diese dann auf dem Markt verkauft. Ein Teil des Erlöses wird für die Erdbeben- und Tsunamiopfer in Indonesien gespendet.

Noch in diesem Jahr sind weitere Schulveranstaltungen geplant und wir möchten sie schon jetzt einladen an unserer weihnachtlichen Reise um die Welt teilzunehmen. Diese findet am Mittwoch, den 19.12.2018 um 18.00 Uhr in der Pfarrkirche Gaschurn statt.



Erstklässler (1a mit KV Johannes Larcher und Markus Bachmann)



© PATRICK SAELY PHOTOGRAPHY

## Komplette Badsanierung - Alle Profis unter einem Dach

Nach der Gründung der **VONIER heizung.sanitär GmbH** im Jahr 2013, setzt Geschäftsführer Harald Vonier gemeinsam mit **Christian Sahler** (ehem. Plätteli Wisa) einen weiteren Meilenstein in der noch jungen Firmengeschichte.

Das Unternehmen möchte - speziell in der Badsanierung - noch mehr auf die Bedürfnisse der Kunden eingehen und mit mehr Effizienz in der Umsetzung derer neuen Wohlfühllosen punkten. Somit können Badsanierungen aus einer Hand durchgeführt werden, dies verkürzt Umbauzeiten und weist für den Kunden viele Vorteile auf.

Das Angebot reicht von der Planung, Abbruch des in die Jahre gekommenen Badezimmers, Neu-Installation der Wasser- und Heizungsleitungen, Verlegung des neuen Estrichs, Verputz- und Abdichtungsarbeiten, Verfliesung der Wände und Böden bis hin zur Fertigstellung des persönlichen Wellnessbereichs durch die Profis der **VONIER heizung.sanitär.fliesen GmbH**.

Wenn Sie ein persönliches, unverbindliches Angebot wünschen, wenden sie sich bitte per Mail oder Telefon an Harald Vonier.

**VONIER heizung.sanitär.fliesen GmbH**



© PATRICK SAELY PHOTOGRAPHY

neu!

heizung, sanitär und fliesen

neu!

[www.vonier.cc](http://www.vonier.cc)

## MUSIKSCHULE MONTAFON

### ADVENTKONZERT

Am Sonntag, dem 09.12.2018, findet um 17:00 Uhr in der Aula der Mittelschule Schruns Dorf das traditionelle Adventkonzert der Musikschule Montafon statt.

Solisten, Ensembles sowie Streichorchester bringen konzertante Werke wie auch vorweihnachtliche Musik zur Aufführung.

Die ausführenden SchülerInnen sowie die LehrerInnen laden zu dieser Veranstaltung herzlich ein und freuen sich auf ihren geschätzten Besuch.



### SING MIT IN UNSEREM CHOR!

Seit Oktober probt unser Kinder- und Jugendchor. Hast du Lust? Komm sing mit!  
Jeden Freitag um 16:50 Uhr.

#### Auskünfte / Anmeldung:

Musikschule Montafon - Musikschulbüro,  
Telefon 05556-72118,  
E-Mail musikschule@montafon.at

### VERANSTALTUNGEN

**Sa, 29.12.2018, 20:00 Uhr**

**Weihnachtskonzert Bläserensemble  
Quintetto Senza Nomine**

**Bläser- und Orgelmusik zur Weihnachtszeit**  
mit Thomas Vötterl, Gabriel Morre, Dietmar Hartmann, Dietmar Nigsch, Georg Morre und Prof. Bruno Oberhammer  
Pfarrkirche Tschagguns

**So, 01.01.2019, 17:00 Uhr**

**25. Neujahrskonzert des Jugendsinfonieorchesters** der Musikschulen unseres Bezirkes  
Stadtsaal Bludenz

**Sa, 06.04.2019, 19:30 Uhr**

**Populärmusikkonzert**  
Polysaal Gantschier

**Sa, 27.04.2019, 10:00 – 12:30 Uhr**

„Tag der offenen Tür“ Musikschule Montafon

**Do, 02.05.2019, Nachmittag**

**Tanzerziehung – Offener Unterricht**  
Musikschule Montafon

**Mai 2019**

**Neuanmeldungen**

**Sa, 25.05.2019, 19:00 Uhr**

**Volksmusikkonzert**  
Vereinshaus Silbertal

**Sa, 15.06.2019, 18:00 Uhr**

**Solisten – Ensembles – Orchester**  
Aula Mittelschule Schruns Dorf

**Mi, 19.06.2019, 16:00 Uhr**

**Tanzaufführung der Jüngsten**  
Turnsaal Volksschule Tschagguns

**Do, 27.06. / Fr, 28.06. / Sa, 29.06.2019**

**jeweils 18:00 Uhr**

**Abschlussveranstaltungen Tanzerziehung**  
Kulturbühne Schruns

### NEUJAHRSKONZERT – 25 JAHRE-JUBILÄUM IN ZUSAMMENARBEIT MIT LIONS CLUB BLUDENZ

Starke Beteiligung der MontafonerInnen beim Jugendsinfonieorchester der Musikschulen des Bezirkes Bludenz

Unter der Patronanz des Lions Club Bludenz findet nun bereits zum 25. Mal am Neujahrstag, dem 1. Jänner 2019, um 17:00 Uhr, das traditionelle Neujahrskonzert mit dem Jugendsinfonieorchester der Musikschulen des Bezirkes Bludenz im Bludener Stadtsaal statt.

Das Montafon wird wieder durch eine starke Abordnung der Musikschule Montafon bei den Streichern, Bläsern und Schlagwerkern vertreten sein. Eröffnet wird das Konzert mit dem Ungarischen Marsch von Hector Berlioz mit unserer jungen Konzertmeisterin Rahel Neher als Violinsolistin. Der musikalische Bogen spannt sich dann von „traditioneller Neujahrsmusik“, dem malerischen Walzer „Donauwellen“ von Ivan Ivanovici bis hin zu Filmmusik von „Pirates of the Caribbean“ und „The time of my Life“ aus Dirty Dancing.

Geleitet wird das Neujahrskonzert nun bereits zum vierzehnten Mal vom engagierten Musiker, Pädagogen und Dirigenten Marco Walser. Das Neujahrskonzert ist eine Benefiz-Veranstaltung des Lions-Club Bludenz. Der Erlös dient ausschließlich karitativen Zwecken.

**Kartenvorverkauf:** ab Mitte Dezember

Bludenz Tourismus & Stadtmarketing GmbH,  
Rathausgasse 5 und Volksbanken d. Bezirkes Bludenz

€ 24,- (im Vorverkauf € 20,-) - € 10,- (Kinder, Jugendliche, Studenten, Lehrlinge)

**Weitere Infos:** Bludenz Tourismus & Stadtmarketing GmbH, Tel. +43(0)5552/63621790

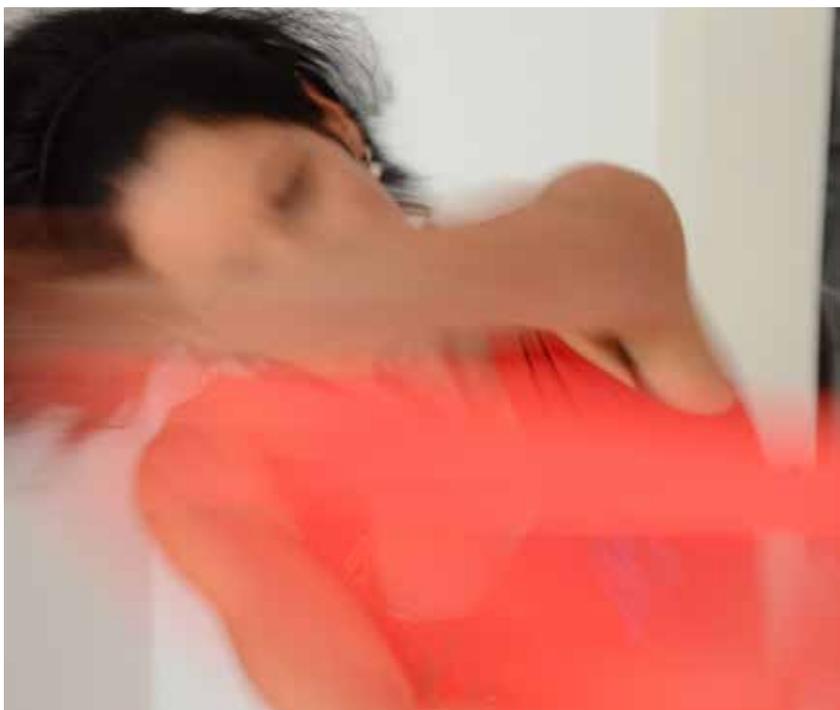
### GOLDEN AGE – TANZ ZWISCHEN 50 UND 80

Ab Februar 2019 gibt es ein spezielles Angebot von tänzerischer Bewegungserziehung für Frauen und Männer zwischen 50 und 80. Wer sich in späteren Jahren spielerisch zu Musik bewegt, steigert die Lebensfreude und bleibt körperlich und geistig frisch. Der Kurs findet ab Mitte Februar jeweils montags um 14:00 Uhr statt.

**Auskünfte:**

Tanzlehrerin Iris Onnen, Telefon 0650/8575070

**Anmeldung:** Musikschule Montafon – Musikschulbüro, Telefon 05556-72118 oder E-Mail musikschule@montafon.at



## TRACHTENGRUPPE ST. GALLENKIRCH

... als Markenbotschafter des  
Montafons unterwegs!

Auch in dem zu endegehenden Jahr 2018 kann die Trachtengruppe St. Gallenkirch auf ein interessantes und erfolgreiches Vereinsjahr zurückschauen.

Es gab wieder zahlreiche Auftritte in St. Gallenkirch und Gargellen. Erstmals wurde auch den sehr interessierten niederländischen Gästen der Ferienanlage „Landal“ in Gargellen, mehrmals unser Brauchtum vorgeführt.

Auch die zusammen mit der Bürgermusik St. Gallenkirch gestalteten Montafonerabende in St. Gallenkirch und Gargellen waren jeweils wieder gut besucht. Auf diesem Wege möchten wir uns – verbunden mit Wunsch auf Fortsetzung dieser mehrjährigen Tradition – bei der Bürgermusik St. Gallenkirch, ein weiteres mal für die gute und erfolgreiche Zusammenarbeit bedanken.

Ein ganz besonderes Highlight war im August 2018 die Einladung ins Grand Hotel „THE CHEDI IN ANDERMATT“. Grund der Fahrt war ein Auftritt unserer Gruppe zur Preisverteilung der Schweizer Meisterschaft im Audi Quattro Cup Golfturnier. Nach einem zünftigen Schuhplattler- Auftritt kam es nach einem gemeinsamen Abendessen auch noch zu einer herzlichen Begegnung mit dem bekannten Schisportler, Weltmeister und Olympiasieger Didier Cuche. Hier wurden am Kaminfeuer noch bis spät in die Nacht so manches „Experten-gespräch“ geführt. So mancher Besucher der Veranstaltung interessierte sich auch für unsere Herkunft und nahm das eine oder andere Montafoner Prospektmaterial mit nach Hause.

Der Abschluss des Vereinsjahres bzw. die Belohnung für die Arbeit im Sinne der Brauchtums- pflege war auch dieses Jahr wieder unser Vereinsausflug. Das diesjährige Ziel war die Hansestadt Hamburg. Neben dem Besuch zahlreicher Sehenswürdigkeiten stand auch eine interessante Hafenerundfahrt auf dem Programm. Auch eine Kieztour über die bekannte Reeperbahn durfte nicht fehlen. Beim Besuch des Disney-Musical „DER KÖNIG DER LÖWEN“ kam so mancher aus dem Staunen nicht mehr heraus.



Fachgespräche mit Ski-Weltmeister und Olympiasieger Didier Cuche



Pausengespräch beim Disney-Musical „DER KÖNIG DER LÖWEN“

### ACHTUNG:

Die Trachtengruppe beabsichtigt evtl. neue Frauentrachten anzuschaffen. Falls jemand in Besitz einer Frauentracht ist und diese nicht mehr benötigt, oder bereit wäre dem Verein zur Verfügung zu stellen bzw. zu verkaufen, so würden wir uns über eine Nachricht an [st.gallenkirch@trachtengruppe.at](mailto:st.gallenkirch@trachtengruppe.at) freuen.

## PENSIONISTENVERBAND ST. GALLENKIRCH

### AUSFLUG SÜDSTEIERMARK 3. bis 7. September

Der diesjähriger Ausflug des Pensionistenverbandes St. Gallenkirch führte an die Steirische Weinstraße. Bei der Anreise machten wir die erste Rast für ein Leberkäsfrühstück und selbst gebackenen Kuchen von Ilse und Käthe. Dann ging es weiter über das große deutsche Eck nach Scharnstein, wo wir im Langasthof Schobermühle zum Mittagessen erwartet wurden. Am späteren Nachmittag erreichten wir unseren Aufenthaltsort Gamlitz und bezogen im schönen 4\*Hotel Weinlandhof unsere Zimmer. In den folgenden drei Tagen erkundeten wir die Südsteiermark mit unserem hervorragenden Chaffeur Brani von der Firma Haueis. Er führte uns sicher und gut über die hügelige und teilweise enge und kurvice Südsteirische und Sausaler Weinstraße. Wir genossen die deftige Jause in der Buschenschank Schneeberger, wie auch die Weinverkostung im Schloss Gamlitz. Wir besichtigten Bad Radkersburg, machten beim bekanntesten Backhendlwirt der Steiermark in Klöch Station. Der Wirt, der auch Bürgermeister von Klöch ist, überraschte uns mit weiteren Musikanten mit ein paar flotten Stücken. Die Besichtigung einer Kernölmühle durfte genauso wenig fehlen wie der Besuch der Landeshauptstadt Graz. Ein wirklicher Höhepunkt war der Musikabend in der Buschenschank „Loarmoar“ mit dem Alleinunterhalter Franz Strohmeier.

Am fünften Tag hieß es Abschied nehmen und die Heimreise antreten. Unsere Reiseteilnehmer waren begeistert von diesem schönen Ausflug. Wir waren in einem guten Haus untergebracht, wurden hervorragend verköstigt und genossen den Steirischen Wein. Herzlichen Dank an die Firma Haueis für die optimale Organisation.

### WANDERSAISON

Unsere Wandergruppe war auch diesen Sommer wieder fleißig unterwegs. Geplant waren im 14-Tage-Rhythmus insgesamt 10 Wanderungen. Sieben Termine konnten plangemäß durchgeführt werden. Dreimal fiel der Wandertag wegen Schlechtwetter aus. Die Teilnehmer lobten die von Ulrich, Hermann und Luis ausgewählten Touren. Für sie ist der Pensionisten-Wandertag immer ein Fixtermin des Sommers. Herzlichen Dank an Ulrich für die gute und sichere Betreuung.

### BERGFRÜHSTÜCK AUF DEM SCHAFFBERG 2. Oktober

Ein fixer Bestandteil in unserem Jahresprogramm ist auch ein Bergfrühstück. Dieses Jahr trafen wir uns auf dem Schafberg, der sich aufgrund der Schneefälle in der Nacht in eine wunderbare Winterlandschaft verwandelt hat. Im Restaurant fanden wir ein wunderbares Frühstücksbuffet vor, das keine Wünsche offen ließ. Alle waren begeistert von den vielen guten Sachen und dementsprechend gesättigt fuhren wir gegen Mittag wieder ins Tal. Ein herzliches Dankeschön an das Schafbergteam für die gute Bewirtung.



## FEUERWEHR ST. GALLENKIRCH

### ... hatte allen Grund für ein großes Fest!

Es herrschte zwei Tage lang ausgelassene Partystimmung bei den Floriani-Jüngern in St. Gallenkirch am 15. und 16. September.

Einerseits wurde das neue Rüstlöschfahrzeug eingeweiht und andererseits wurde die Gründung der Jugendfeuerwehr St. Gallenkirch offiziell vollzogen. Beide Ereignisse sind in der Vereinsgeschichte der Feuerwehr St. Gallenkirch sicherlich wegweisend. Aus diesem Grund gab es bereits am Samstag Abend im Gemeindesaal in St. Gallenkirch eine Feier mit dem „Wolayersee Duo“, zu dem zahlreiche Interessierte erschienen waren.

Tags darauf folgte der Aufmarsch der Feuerwehrleute vom Feuerwehrhaus zur Messfeier in der Kirche im Ortszentrum. Dazu konnte Pfarrer Lukas Bonner zahlreiche Ehrengäste begrüßen. So sah man Sicherheitslandesrat Christian Gantner, den Ortschef von St. Gallenkirch Josef Lechthaler und seinen Stellvertreter Alexander Kasper, Bezirksfeuerwehrinspektor Christoph Feuerstein, die Feuerwehrjugend von Gortipohl, die Bürgermusik St. Gallenkirch sowie die Nachbarwehren aus Gortipohl, Gaschurn und Partenen. Nach den Grußworten von Bürgermeister Lechthaler, Landessicherheitsrat Christian Gantner, Bezirksfeuerwehrkommandant Christoph Feuerstein und dem Kommandanten der Feuerwehr St. Gallenkirch Mario Mangard übernahm Lukas Bonner die feierliche Segnung des brandneuen Feuerwehrfahrzeuges.

### Jugendfeuerwehr

Am Nachmittag erfolgte die offizielle Gründungsfeier der Jugend der Feuerwehr St. Gallenkirch, zu der Landesfeuerwehrinspektor Vetter Hubert Vetter, Landesjugendreferent Bruno Öhre sowie der Landesjugendbewerbsleiter Stefan Gossens persönlich die guten Wünsche dem Kommandanten und seinen Männern überbrachten. Anschließend gab es einen gemütlichen Festausklang im Gemeindesaal, wo auf die Feuerwehrjugend angestoßen wurde.

Ein großes Danke an alle Sponsoren, welche uns tatkräftig unterstützten: Stocker Transporte, Heinrich Tschofen Transporte, Alexander Kuster Fotografie, Firma Hirschmann Automotive, Holzbau Ganahl Christof, Silvretta Montafon, Biermeier Bau, Zimmerei Mathies Franz, Scania, Magirus Lohr, Markus Erne Elektro und der Brau Union.



## FUNKENZUNFT GORTIPOHL

Die Funkenzunft freut sich über die gebrauchten Christbäume in Gortipohl als Füllmaterial für den Funken. Deshalb sammeln wir die Bäume, je nach Wetterlage, Ende Jänner ein.

Bitte gut sichtbar an die Straße stellen oder am Parkplatz des Tennisclub Gortipohl deponieren.

Wir wünschen der gesamten Gemeinde frohe und besinnliche Weihnachten und einen guten Rutsch. Auf viele Besucher beim Funkenwochenende am 9. und 10. März 2019 freut sich Eure Funkenzunft Gortipohl.

## Friedenslicht 2018

Die Feuerwehren von Gortipohl und St. Gallenkirch laden euch herzlich ein,  
am **24. Dezember 2018, von 09:00 – 12:00 Uhr**  
das Friedenslicht im Feuerwehrhaus Gortipohl oder St. Gallenkirch abzuholen.



Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.  
Eure Ortsfeuerwehren Gortipohl und St. Gallenkirch

**ERÖFFNUNG**  
Wahlpraxis **KARIN LECHTHALER**  
Dorfstr.12, 6773 Vandans

PHYSIOTHERAPIE  
OSTEOPATHIE  
STILLNESS-TOUCH



**KARIN LECHTHALER**

Seit diesem November bin ich freiberuflich tätig in der Physiotherapie Hermi Dönz, Vandans. Der Mensch als Ganzheit steht bei mir im Vordergrund, mit dem Fokus auf Gesundheit. Verschiedenste manuelle Techniken, gezielte Übungen und Informationen wirken unterstützend. Wieder ein Gefühl für den eigenen Körper zu bekommen und Integration in den Alltag ist mir ein Anliegen. Bei Stillness-Touch ermöglicht die neutrale, stille, nicht-wertende Präsenz der Therapeutin auf ganz natürliche Art und Weise eine Rückverbindung zur tiefsten eigenen inneren Quelle des Seins.  
Informationen und Terminvereinbarungen unter 0677 / 63 11 58 36 oder [osteo.karin@gmail.com](mailto:osteo.karin@gmail.com)

## Originelle Weihnachtsgeschenke aus der Genussboutique marena

Marion Berger, Bahnhofstraße 7, A-6780 Schruns  
Mobil: +43 664 4223869 oder Mobil: +43 664 1045622

Montag, 24. Dezember 2018 von 09:00 bis 12:00 Uhr geöffnet!

**Aktuelle Weihnachtsöffnungszeiten auf unseren Seiten:**

[www.genussboutique.at/aktuelles](http://www.genussboutique.at/aktuelles) oder [www.facebook.com/genussboutique](https://www.facebook.com/genussboutique)



Fotos: Montafoner Steinschaf, Foto 2 & 3: Barbara Walter

**Wer noch auf der Suche nach einem originellen Weihnachtsgeschenk ist**, findet dies ganz bestimmt bei einem der Steinschaf-Vertriebspartner im Montafon oder online – alle Infos dazu gibt es auf [www.montafoner-steinschaf.com](http://www.montafoner-steinschaf.com) - inkl. direkter Bestellmöglichkeit!

## MONTAFONER STEINSCHAF

Martin Mathies und Peter Kasper engagieren sich seit Jahren mit vollem Elan, das vom Aussterben bedrohte Montafoner Steinschaf, eine eigenständige Montafoner Tierrasse, zu erhalten und bekannt zu machen. Auch wenn es immer noch viel zu wenige Züchter gibt, ist der Bestand von nur 30 Schafen im Jahr 1989 wieder auf aktuell 750 Tiere angewachsen.

### Montafoner Steinschafwolle – vom Schafe scheren bis zum fertigen Teppich

„Neben der Tatsache, dass es sich bei den Steinschafen um eine robuste und langlebige Rasse handelt, liefern die Tiere eine ausgezeichnete Rohwolle, aus der wir hochwertige Produkte fertigen,“ freut sich Martin Mathies über die inzwischen große Palette an Wollprodukten, die von gestrickten Socken, Handschuhen und Fäustlingen über Schuheinlagen bis hin zu Teppichen reicht. Gerade in der Schnupfenzeit bringt das Schafwoll-Pfüllli zum Auflegen wohlige Linderung. Beim Scheren der Schafe im Frühjahr und im Herbst können pro Schaf ca. 3 kg Rohwolle gewonnen werden. Die frische Wolle wird farblich sortiert und anschließend in großen Säcken zum Waschen und Aufbereiten ins Ötztal gebracht. „Wir legen großen Wert auf eine qualitativ hochwertige Verarbeitung der Wolle. Darum suchen wir uns unsere Partner sehr genau aus und freuen uns, dass wir inzwischen in Österreich ein großes Netzwerk an Qualitätsbetrieben haben,“ erzählt Peter Kasper stolz. Die fertig gewaschene und kardierte Wolle wird in Form von Wollflocken, Wollvliesrollen, Schnüren oder fertigen Teppichschnüren an die heimischen Produzenten geliefert und dort zu vielen tollen Produkten endverarbeitet.

### Tierpatenschaften – ein tolles Geschenk für Tierfreunde

Wer keinen Stall oder Platz für eine eigene Schafhaltung hat, hat dennoch die Möglichkeit, den Tieren ganz nahe zu kommen – nämlich mit einer Tierpatenschaft. „Der Kontakt zwischen Tier und Mensch darf nicht verloren gehen. Außerdem ist es schön zu sehen, wie stolz die Paten sind, wenn ihnen bewusst wird, dass sie mit der Patenschaft einen wesentlichen Teil zum Erhalt der Tierrasse beitragen“, ist Martin Mathies erfreut über den Erfolg der Aktion.

## SENIORENBUND ST. GALLENKIRCH

### EIN HERRLICHER TAGESAUSFLUG IN UNSER NACHBARLAND TIROL

Wer kennt die kleinste Gemeinde Österreichs, GRAMEIS im Lechtal mit 45 Einwohner auf 1328 m Seehöhe?? Wir kannten sie auch nicht.

Nach einer morgentlichen Fahrt durchs Klostertal über den Flexenpass – Zürs – Lech – Warth führen über 40 Mitglieder unseres Seniorenbundes in's Tirolerische Lechtal. Nach einem kurzen aber lehrreichen Aufenthalt in der Schnitzerschule in Elbigenalp, ging die Fahrt nach Häselgehr, wo wir schon vom Vizebürgermeister, Lehrer a.D., Organist u. Chronist Werner Friedle aus Grameis in Empfang genommen wurden.

Über eine sehr kurvenreiche und schmale Straße, die im Winter von 13 Lawenstrichen bedroht ist, fuhr uns unser Fahrer vom Busunternehmen Haueis sicher Richtung Gramais.

Ca. 1 km vor dem Ort mussten wir den großen Bus stehen lassen und spazierten gemütlich zu unserem Ausflugsziel. Im urigen Berggasthof „Alpenrose“ konnten wir unseren Hunger auf der Terrasse bei herrlichem Sonnenschein stillen. Anschließend wurden wir von Herrn Friedle noch zur Kirche geführt, wo wir dann noch mit einem Lied mit Orgelbegleitung verabschiedet wurden.

Am frühen Nachmittag traten wir die Heimreise an. Über den Hochtannberg Pass erreichten wir den Bregenzerwald, wo wir in der „Ur Alp“ eine Kaffee- u. Eispause einlegten, bevor wir über Damüls das große Walsertal erreichten.

Müde, aber sehr erfreut über den herrlichen Tagesausflug kamen wir wieder gesund in unser schönes Montafon zurück.

Wir hoffen auch 2019 allen Interessierten und Vereinsmitgliedern ein sehr schönes Programm zu bieten.

### KURZE VORSCHAU FÜR 2019

- Hock bzw. Schitag wird wie gewohnt beibehalten
- Angedacht ist ab 11. Juni ein Ausflug vielleicht einmal ins Waldviertel ins Thayatal 3 – 4 Nächte
- Tagesausflug mit noch unbekanntem Ziel



**Wir wünschen all unseren treuen Mitgliedern  
und der ganzen Gemeindebevölkerung  
„EIN FRIEDLICHES, GESEGNETES  
WEIHNACHTSFEST“  
sowie ein glückliches, vor allem  
gesundes neues Jahr 2019**

Herzlichst: Der Ausschuss des Seniorenbundes

## SPORTCLUB ST. GALLENKIRCH

### Nachwuchs SPG Hochmontafon

Eine lange, aber sehr erfolgreiche Sommer-/Herbstsaison geht für die Nachwuchsspieler/-innen der SPG Hochmontafon zu Ende.

Die SPG Hochmontafon nahm mit eigenen Teams in den Altersklassen U7, U9, U10, U12 und U14 am Meisterschaftsbetrieb des Vorarlberger Fußballverbandes teil, sowie in Kooperation mit den restlichen Montafoner Fußballvereinen in der Altersklasse U16.



Die Vorbereitung auf die abgelaufene Saison begann bereits im Juli. In 2 bis 3 Einheiten pro Woche wurde am fußballerischen und taktischen Können gefeilt. Neben dem Training stand aber vor allem der Spaß und Teambuilding im Vordergrund. Einige Mannschaften hielten im Sommer auch ihr internes Trainingscamp ab und so waren alle Teams bis zum Meisterschaftsstart Anfang September bestens gerüstet.

Die U7 unter dem Trainertrio Iris Sahler, Sebastian Moyas Beros und Robin Schwarzahns konnte bei den VFV-Turnieren glänzen und ihr bereits vorhandenes Können zeigen. Unsere Jüngsten brachten damit viele gegnerische Teams und Zuschauer zum Stauen. Die U7 lieferte sehr erfolgreiche Turniere und Spiele ab.

Die U9 des Trainerduos Christof Schönherr und Richard Summer konnte die Umstellung vom Turnier- auf den Ligamodus und das größere Spielfeld sehr gut wegstecken und machte einen weiteren großen Schritt nach vorne. Das Team bot seinen Zuschauern einige spannende Spiele.

Unter den Trainern Ferdl Sattler, Christopher Dona und Josef Rudigier begeisterte auch die U10 in ihren Spielen ihre zahlreichen Fans und boten tollen, sowie erfolgreichen Fußball.

Die U12 unter den Trainern Walter Summer, Angie Dona und Christian Amritzer sorgte nach der tollen letzten Saison für eine weitere Überraschung und konnte sich in ihrer schweren Gruppe einen der beiden begehrten Aufstiegsplätze (noch vor den favorisierten Teams von BW Feldkirch, SW Bregenz, usw.) sichern. In einer bis zum letzten Spieltag spannenden Meisterschaft blieb die U12 mit 5 Siegen und 4 Remis am Ende als einziges Team ungeschlagen und qualifizierte sich somit wieder für die Leistungsgruppe 1 fürs Frühjahr. Damit zählt die U12 zu den 10 stärksten Teams des Landes und qualifizierte sich für das Qualifikationsturnier VlbG. des österreichweiten Coca Cola – Cup 2019!

Die von Gregory Netzer und Christopher Tichy betreute U14 musste sich nun auf das Großfeld umstellen. Diese Umstellung gelang recht gut und auch die Leistung des Teams war mehr als nur

zufriedenstellend. Das Team bot in ihren Spielen letzten Einsatz und machte in ihrer Entwicklung wieder einige Schritte nach vorne.

Auch die in der U16 SPG Montafon vertretenden Spieler unserer SPG Hochmontafon spielten eine erfolgreiche Herbstsaison. Erfreulich, dass die Spieler aus dem Hochmontafon wichtige Stützen und Leistungsträger der U16 sind.

Mit dem Ende der Herbstsaison endet aber nicht die Lust unserer Nachwuchskicker am Fußball. Daher trainieren sie auch über die Wintermonate weiter in der Halle in Gortipohl und besuchen das eine oder andere Hallenturnier bis es dann schon Anfang des kommenden Jahres mit der Vorbereitung auf die kommende Frühjahrsaison losgeht.

Interessierte Kinder – Jungs & Mädchen jeden Alters – können sich jederzeit gerne zum Schnuppertraining bei Nachwuchsleiter Walter Summer unter 0699/14121495 melden.

#### ANKÜNDIGUNG:

Sportlerball am 23. Februar 2019 mit dem Riedberg Quintett



#### U12-Trainingscamp-Sommer 2018

Unsere Mannschaft hatte vom 30.08. bis 02.09. ein Trainingscamp am Sportplatz Galgenul. Auch der strömende Regen konnte uns Spieler und-innen nicht davon abhalten mit vollem Einsatz mit zu machen. Neben den strengen Trainingseinheiten war aber vor allem das Miteinander im Vordergrund. So gingen wir am Freitag nach dem Training & Mittagessen zum Bowling. Wir feierten uns gegenseitig an und bejubelten die Strikes! Danach gingen wir noch Baden ins Aquarena. Am Samstag fuhren wir nach dem Training nach Altsch. Wir durften als Einlaufkinder mit den Bundesligastars ins Stadion einlaufen und das Spiel gegen SKN St. Pölten anschauen. Beim U12-Turnier am Sonntag in Dornbirn erreichten wir den starken 2. Platz. Es war ein tolles Camp mit einem coolen Programm. Wir bedanken uns bei unseren Trainern Walter, Angie & Christian, die neben dem Training immer wieder coole Sachen mit uns unternehmen.

Paulina (U12)

## TENNISCLUB ST. GALLENKIRCH - GORTIPOHL

### Der TC St. Gallenkirch - Gortipohl verabschiedet sich in die Winterpause

Der Winter steht vor der Tür und der Tennisclub hat eine weitere, tolle Saison beendet. Der herrliche Sommer war natürlich optimal, um die Abende am Tennisplatz zu verbringen. Es herrschte reger Spielbetrieb auf den Plätzen, sowie gemütliche und unterhaltsame Stunden im Clubheim. Auch diese Saison gab es wieder viele spannende Spiele, tolle Veranstaltungen und Ausflüge.

Als Belohnung für unsere fleißigen Kinder veranstalteten wir am 29. August 2018 eine Übernachtungsparty im Clubheim mit aufregender Nachtwanderung. Nach einer gemütlichen Grillpartie starteten die Kids in der Dämmerung zur Schnitzeljagd auf der Suche nach dem gestohlenen Schatz von Fridolin. Beim Zwischenstopp im Schnitzelstöbli stärkten sich die Kids und Betreuer bei einem Getränk, vielen Dank dafür Diana. Nach einer mehr oder weniger kurzen Nacht ließ man das Abenteuer bei einem leckeren Frühstück ausklingen. Vielen Dank an Helene und Kesy für die gelungene Veranstaltung.

Am 15./16. September 2018 schnappten sich Lea-Sophie Kessler und Stasa Marinovic bei den VTV-Kids-Freiluft-Landesmeisterschaften 2018 in Feldkirch in den Gruppen Girls 9 Einzel und Girls 10 Einzel jeweils den 3. Platz. – Herzliche Gratulation zu dieser tollen Leistung!

Am Samstag, den 29. September fand das Generationenturnier in Dornbirn statt, wo von insgesamt 9 Paarungen 5 Paare vom TC St. Gallenkirch-Gortipohl vertreten waren. Der Sieg des Turnieres ging an Ella und Tanja Prakesch, welche zwei Wochen später zum Final-Weekend des ÖTV-Generations Events nach Linz eingeladen wurden. Ein herzliches Dankeschön an die treuen Fans unseres Vereins, welche die Spielerinnen lautstark bei allen Spielen unterstützt haben.

Bei den diesjährigen Montafoner Meisterschaften in Gaschurn nahmen vom TC St. Gallenkirch - Gortipohl insgesamt 21 Mitglieder teil. Es konnten 10 Einzel- und 13 Doppelbewerbe gemeldet werden. Neben den spannenden Spielen kam das



gut besuchte Turnier, mit zahlreichen Fans, natürlich auch gesellschaftlich nicht zu kurz. Dem TC Hochmontafon ein großes Dankeschön für die gelungene Veranstaltung.

#### Folgende Erfolge konnten wir feiern:

<b>Damen Einzel:</b>	Prakesch Ella	3. Platz
<b>Damen Einzel 35:</b>	Prakesch Tanja	2. Platz
<b>Herren Einzel:</b>	Herz Peter	1. Platz
<b>Herren Einzel 35:</b>	Rudigier Chris-Peter	3. Platz
<b>Herren Einzel 55:</b>	Wurzer Alois	3. Platz
<b>Herren Einzel 60:</b>	Lipouschek Pepi	2. Platz
<b>Herren Doppel 45:</b>	Sattler Hans-Peter/ Reimann Helmut	3. Platz
<b>Mixed AK Doppel:</b>	Prakesch Ella/ Carbonare Jonas	3. Platz
<b>Mixed 45 Doppel:</b>	Stemer Bernadette Grumas Michael	2. Platz

Herzliche Gratulation!

Ein besonderes Highlight war unser Abschlussabend am 6. Oktober mit Preisverteilung der diesjährigen Vereinsmeisterschaft. Bei einer hervorragenden Schlachtpartie, musikalischer Unterhaltung von „Frank the Tank“ und super Stimmung ließen wir die Tennissaison 2018 ausklingen. Ein Dankeschön an alle Helfer und Helferinnen, sowie die zahlreichen Gäste, die diesen Abend ermöglicht haben!

Ein herzliches Dankeschön unserem Trainer Peter Herz für die vielen Trainerstunden, die er diese Saison wieder für unseren Verein abgehalten hat und dafür, dass er uns auch bei Veranstaltungen mit dem Nachwuchs immer gerne unterstützt.

Zu guter Letzt möchte der Vorstand des TC St. Gallenkirch-Gortipohl unserem „Mann für Alles“ Kubicki Bruno ein riesengroßes Dankeschön aussprechen, der sich in zahlreichen Stunden liebevoll um unsere Tennisanlage kümmert und immer zur Stelle ist. **VIELEN LIEBEN DANK Bruno!**

Für die Saison 2019 sind ebenfalls wieder viele Veranstaltungen, Meisterschaften und Sonstiges geplant und wir freuen uns über jeden, der dem TC St. Gallenkirch – Gortipohl beitreten möchte.



## WANDERSTAMMTISCH

**23 JAHRE – NEUJAHR – ALPEN – KLANGFEUERWERK – ST. GALLENKIRCH – ENDE**

### NEU - NENA kommt ins Montafon

Nach 23 Jahren Neujahrs-Alpen-Klangfeuerwerk gibt der Vorstand des Wanderstammtisches St. Gallenkirch bekannt, dass es das traditionelle Neujahrs-Alpen-Klangfeuerwerk nicht mehr geben wird.

Es ist Zeit für etwas Neues. In den über zwei Jahrzehnten konnten wir viele tausende Besucher mit Auftritten von zahlreichen Stars, wie Nik P., Loona, Melissa Naschenweng und vielen mehr, begeistern.

Es war jedes Jahr eine neue Herausforderung, die trotz teilweise schwieriger Wetterbedingungen, wie z.B. -19 Grad, Regen oder Schneefall ohne Absage immer erfolgreich über die Bühne ging. Wir sind sehr dankbar, dass das Event jedes Jahr unfallfrei durchgeführt werden konnte.

Ich, als Obmann Gerhard Barbisch und mein Team vom Wanderstammtisch St. Gallenkirch möchten uns bei allen Sponsoren, Grundbesitzern, Nachbarn, speziell bei der Montafon Tourismus GmbH, der Gemeinde St. Gallenkirch, Silvretta Montafon sowie der Ortsfeuerwehr St. Gallenkirch und Gortipohl für die jahrelange Unterstützung und Zusammenarbeit bedanken.



**ALPEN  
OPEN  
AIR**

**MONTAFON**

WARM UP PARTY mit LIVEBAND  
**NENA - OPEN AIR TOUR 2019**

**DEIN TICKET ZUR  
PARTY DES JAHRES**

**17 AUG  
2019**

**VALISERA PARKPLATZ  
6791 ST. GALLENKIRCH**

**EINLASS AB 18 UHR**

**Early Bird Ticket bis 31.12.2018 EUR 60,-  
Vorverkauf Ticket EUR 65,- / Abendkassa EUR 70,-**

Tickets gibt's online auf [www.silvretta-montafon.at](http://www.silvretta-montafon.at)  
in allen **Montafoner Tourismusinformationen** und in den Vorarlberger **Intersport Filialen**



## BÜRGERMUSIK ST. GALLENKIRCH

### WEIHNACHTSAUFTRITTE

Wie schon die letzten Jahre, werden wir auch in dieser Adventszeit wieder einige Märkte, musikalisch umrahmen. Abschließen werden wir die Weihnachtsauftritte mit dem traditionellen „Turmblasen“ am 24. Dezember, nach den Christmetten in Gortipohl und St. Gallenkirch.

### Das alte Jahr „ausblasen“

Traditionell, wie jedes Jahr, wird die Bürgermusik St. Gallenkirch am Sonntag, dem 30. Dezember 2018, ab ca. 13:00 Uhr wieder im gesamten Gemeindegebiet mit österreichischen Märschen das alte Jahr „ausblasen“.

Wir freuen uns sehr auf diese Ausrückung und hoffen, dass wir dabei viele Einheimische begrüßen dürfen.

### Jahresende

Wir möchten uns für die Unterstützung während des ganzen Jahres bedanken und wünschen der gesamten Bevölkerung der Gemeinde St. Gallenkirch, ein friedvolles Weihnachtsfest und viel Glück und Gesundheit für das neue Jahr 2019.



**Gebr. Kasper**  
Elektrotechnik OG

Tel. 05557-22 444, Fax -22 445  
E-Mail: [gebr.kasperelektro@aon.at](mailto:gebr.kasperelektro@aon.at)  
[www.gebr-kasper.at](http://www.gebr-kasper.at)

Alexander: 0699-128 333 33  
Simon: 0699-130 333 33



## SCHWIMMKURSE 2018

Im vergangenen Frühjahr durfte der Montafoner Schwimmclub 36 Kinder aus St. Gallenkirch und Gortipohl zu verschiedenen Schwimmkursterminen begrüßen. Die 28 Anfänger darunter wurden von der Gemeinde St. Gallenkirch finanziell unterstützt. Im Namen der Eltern möchten wir uns für die großzügige Förderung bedanken!

In den 9 Wochen von Mai bis Anfang Juli führten wir im Aquarena Kurse für Anfänger und Leichtfortgeschrittene im Kindergarten- und Volksschulalter durch. In kleinen Gruppen von 5 – 7 Kindern pro Schwimmlehrerin vermittelten wir den Kindern die entsprechenden Übungen zur Wassergewöhnung und zum Erlernen von Brust- und Rückenschwimmen, verbunden mit verschiedenen Spielen und Tauchübungen.

Im hellen, überschaubaren und kinderfreundlichen Allwetterbad Aquarena haben wir den perfekten Veranstaltungsort gefunden. Wir freuen uns über die vielen begeisterten Schwimmerlein – in diesem Jahr über 200 Montafoner Kinder! – und starten im **Mai 2019** in die neue Schwimm-saison.

Für den Montafoner Schwimmclub  
Birgit Marent

## SENIORENBÖRSE MONTAFON EINLADUNG

An alle Mitglieder, Freunde & Interessierte:  
Wir laden Euch alle herzlich ein, uns zum Jahresbeginn in gemütlicher Runde bei Kaffee, Kuchen und Glühwein zu treffen und dabei näher kennenzulernen.

Gleichzeitig wollen wir den interessierten Besuchern den Vereinszweck erläutern und sie zum Mitmachen motivieren.

**Wo:** Sternensaal Schruns  
**Wann:** Mittwoch, 16. Januar 2019  
von 14:00 bis 16:00 Uhr

Schöne Grüße,  
der Vorstand der Seniorenbörse Montafon

PS: Kuchenspenden sind herzlich willkommen.  
Dazu bitte die stellv. Obfrau Christiane anrufen:  
0664 1370630.



## Wir suchen dich!

### Taxi bzw. Mietwagen Fahrer/in

Vollzeit - Teilzeit - Aushilfen  
Tag oder Nachtschicht

Das Gehalt orientiert sich am Kollektivvertrag mit  
Bereitschaft zur Überzahlung bei entsprechender  
Qualifikation.

Sende deine Bewerbung an Patrick Drexel

[taxi-montafon@gmx.at](mailto:taxi-montafon@gmx.at)

[www.taxi-montafon.at](http://www.taxi-montafon.at)

0676/3675289

Taxi Montafon - Gargellen 65 - A 6787 Gargellen

**Mit uns kommen Sie und Ihre Gäste Sicher und bequem durch den Winter!**

### Taxi - Mietwagen - Flughafentransfer

Unsere Standorte befinden sich in

**Gargellen - St.Gallenkirch - Gaschurn**

## WANNE RAUS – DUSCHE REIN

MEHR LEBENSFREUDE DURCH EINE BARRIEREFREIE DUSCHE

**24<sup>h</sup>**  
**BadRenovierung**  
tugenlos • barrierefrei • rutschfest



- ✓ HÖCHSTE QUALITÄT
- ✓ MASSGEFERTIGTER UMBAU IN 24H
- ✓ EINFACHE REINIGUNG
- ✓ BARRIEREFREI
- ✓ FIXPREISGARANTIE

**JETZT TERMIN VEREINBAREN!**

☎ **0800 20 22 19** (GRATIS)

ODER UNTER **05552 909 99**



„Die Monteure  
waren einfach  
spitze! Ich bin  
begeistert.“

Bereits  
über **12.000**  
renovierte  
Bäder!

Ihr regionaler viterma Fachbetrieb – ortech Installationen GmbH  
Besuchen Sie unseren Schauraum nach telefonischer Vereinbarung – Austraße 59j (Rinderer Areal) | 6700 Bludenz  
bludenz@viterma.com | Viele Referenzen und Bilder auf [www.viterma.com](http://www.viterma.com)

## SICHERES VORARLBERG

### UNFÄLLE SIND KEINE ZUFÄLLE

Manchmal erscheint das Leben wie eine Verkettung unglücklicher Zufälle. Ein kleines Detail wird übersehen und schon kommt der Stein ins Rollen...

Wie können Unfallzahlen gesenkt, menschliches Leid verhindert und Unfallkosten reduziert werden? Mit dieser Frage beschäftigt sich Sicheres Vorarlberg seit 1993 intensiv, denn in Vorarlberg passieren jährlich rund 32.000 Unfälle, die im Spital behandelt werden müssen. Das sind zu viele – das finden auch Land Vorarlberg und der Gemeindeverband. Deshalb wurde diese Initiative gegründet.

Oft sind es nur wenige Handgriffe oder überlegtes Handeln, die schlimme Konsequenzen vermeiden.

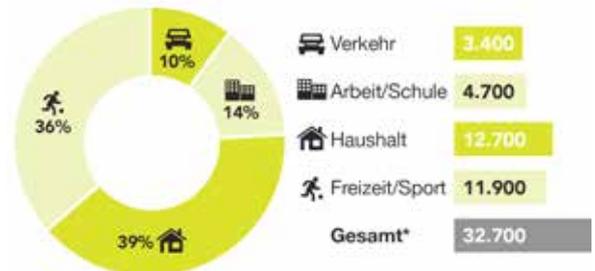


Die Hauptarbeitsfelder sind:

- Entwickeln von Maßnahmen zur Unfallverhütung
- Ausbildung
- Beratung
- Öffentlichkeitsarbeit

Gemeinsam mit ExpertInnen werden laufend Lösungen erarbeitet, um den Sport, die Freizeit, den Haushalt und den Garten sicheres zu gestalten. Die Förderung der Risikokompetenz spielt dabei eine zentrale Rolle, denn nur wer Risiken im täglichen Leben erkennt, kann damit richtig umgehen. Die Organisationsstruktur von Sicheres Vorarlberg ist der Fonds Sichere Gemeinden, der 1997 gegründet wurde. Die Finanzierung erfolgt durch die Fondspartner, die im Wesentlichen auch die Träger der Unfallfolgekosten sind. Dies sind das Land und die Gemeinden Vorarlbergs, die AUVA, die VGKK, die SVB, die bva und die Sozialversicherungsanstalt für Eisenbahn und Bergbau.

Weitere Informationen zu Sicheres Vorarlberg finden Sie unter [www.sicheresvorarlberg.at](http://www.sicheresvorarlberg.at).



Ihre Gemeinde macht´s möglich - jetzt kostenlose Vor-Ort Beratung anmelden!

**Energie  
Beratung**

**Montafon**

Telefonische Anmeldung unter 05556 - 72132-0  
[www.energieinstitut.at/beratungsanmeldung](http://www.energieinstitut.at/beratungsanmeldung)

## ELTERNBERATUNG

Die Elternberaterin Silvia Wernautz wird die Beratungsstelle in St. Gallenkirch betreuen.

Die Beratungen finden wie gehabt jeden 2. Dienstag im Monat von 9 bis 10.30 Uhr im Alten Pflegeheim statt.

### Kontaktdaten Silvia Wernautz:

Mobil: 0650 48 78 743

Mail: [silvia.wernautz@connexia.at](mailto:silvia.wernautz@connexia.at)

### BABYMASSAGE

Sandrine Dambacher wird weiterhin die Baby-massage-Kurse anbieten, sie ist erreichbar unter 0650 4878706.



**Kommt,  
feiert mit!**

**licht**

**und schatten**

**WEIHNACHTSSEGEN**  
Montag, 24. Dezember 2018  
15.30 Uhr, Pfarrkirche St. Gallenkirch

ALLE Kinder und ältere Menschen sind recht herzlich zum Weihnachtssegen eingeladen. Freut euch auf die Erzählung der Weihnachtsgeschichte auf eine ganz besondere Art und Weise.

*Pfr. Lukas, Susanne, Stefanie und Julia*

**Wir wünschen Ihnen eine besinnliche Adventzeit und einen guten und gesunden Start in ein erfolgreiches Neues Jahr 2019!**



**montaVon**  
Generalagentur der VLV

[bernhard.ammann@montavon.eu](mailto:bernhard.ammann@montavon.eu)  
0699/14121390  
Gantschierstraße 39  
6780 Schruns

[markus.barthold@montavon.eu](mailto:markus.barthold@montavon.eu)  
0699/14121464  
Gantschierstraße 39  
6780 Schruns

[walter.summer@montavon.eu](mailto:walter.summer@montavon.eu)  
0699/14121495  
Gantschierstraße 39  
6780 Schruns



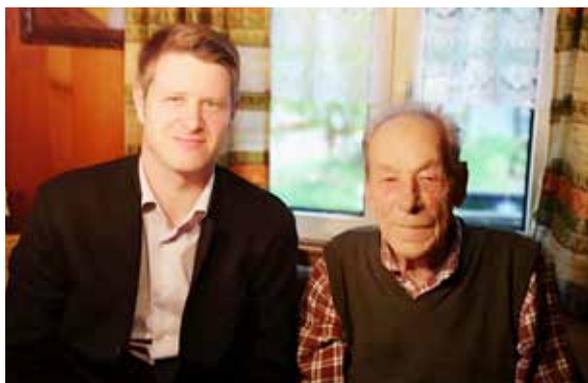


Fotos: pixabay.com

## WIR GRATULIEREN



**Herta Bergauer, 95 Jahre**  
14.07.1923



**Emil Ganahl, 85 Jahre**  
28.10.1933

## GEBURTEN

**Isak Cehic**, geb. 30.08.2018  
Eltern: Anita und Amel Cehic  
Gortipohl, HNr. 69a

**Carina Metzler**, geb. 02.10.2018  
Eltern: Silke und Christoph Metzler  
St. Gallenkirch, HNr. 225 a

## WIR TRAUERN UM

**Flora Willi**  
geb. 26.04.1932, gest. 20.09.2018

**Emma Feldele**  
geb. 06.11.1927, gest. 10.10.2018

**Huberta Lechthaler**  
geb. 11.08.1924, gest. 12.10.2018

**Maria Salzgeber**  
geb. 02.11.1932, gest. 17.10.2018

**Elfrieda Walser**  
geb. 25.10.1944, gest. 20.10.2018

**Peter Kasper**  
geb. 05.03.1956, gest. 03.11.2018



**Franziska Kasper, 85 Jahre**  
25.10.1933



**Annelies Wurzel, 90 Jahre**  
04.11.1928

## HOCHZEITSJUBILÄUM

### Goldenes Hochzeitsjubiläum

#### Ehepaar Rosmarie und Willi Themel

6791 Gortipohl, HNr. 58

am 28.03.1969 – Jubiläum 50 Jahre

## HOHE GEBURTSTAGE

### DEZEMBER

Drexel Ulrich	06.12.1944	74
St. Gallenkirch 115a		
Marent Ottilia	07.12.1926	92
St. Gallenkirch 26c/Pflegeheim		
Einsiedler Ingrid	08.12.1947	71
Gortipohl 46b		
Klossack Peter	13.12.1948	70
St. Gallenkirch 233b		
Ganahl Hilda	20.12.1933	85
St. Gallenkirch 150		
Oberer Waldtraut	29.12.1945	73
St. Gallenkirch 82		

### JÄNNER

Themel Rosamarie	02.01.1945	73
Gortipohl 58		
Tschofen Herbert	06.01.1939	80
St. Gallenkirch 214a		
Willi Hannelore	07.01.1948	71
Gortipohl 78a		
Schmidt Resel Emma Barbara	20.01.1939	80
St. Gallenkirch 26c/2		
Willi Emilie	22.01.1921	98
Gortipohl 50		
Salzgeber Manfred	27.01.1942	77
St. Gallenkirch 113a		
Themel Willi	29.01.1945	73
Gortipohl 58		

### FEBRUAR

Saler Annemarie	01.02.1947	72
Gortipohl 16b		
Blaas Adolf	08.02.1927	92
St. Gallenkirch 26c		
Netzer Elisabeth	09.02.1932	87
Gortipohl 53b		
Mag. Dür Wilfried	11.02.1942	77
St. Gallenkirch 11d		
Thaler Oswald	15.02.1935	84
St. Gallenkirch 229b		
Hager Rosina	22.02.1940	79
St. Gallenkirch 26c/3		
Mangard Artur	25.02.1920	99
Gortipohl 75		
Zugg Erich	26.02.1925	94
St. Gallenkirch 227a		

### MÄRZ

Netzer Franz	02.03.1947	72
St. Gallenkirch 123b		
Schallner Ernst	04.03.1943	76
Gortipohl 4b		
Ritter Paul	06.03.1934	85
Gortipohl 11		
Mathies Erika	07.03.1946	73
St. Gallenkirch 117a		
Hajnal Ana	09.03.1921	98
St. Gallenkirch 26c/Pflegeheim		
Maslovic Manfred	29.03.1945	74
Gortipohl 27		
Hartmann Anton	31.03.1941	78
St. Gallenkirch 26c/Pflegeheim		



*Besinnliche  
Weihnachtsfeiertage*  
und die  
*besten Wünsche*  
für ein gesundes  
und erfolgreiches  
Jahr 2019!

Die Gemeindeverwaltung  
im Namen  
aller Mitarbeiterinnen  
und Mitarbeiter

## IMPRESSUM

Gmesblättli -  
Information der Gemeinde St. Gallenkirch  
34. Jahrgang / 159. Auflage / Dezember 2018

Erscheint vierteljährlich.  
Herausgegeben von der Gemeinde St. Gallenkirch. Für eingesandte Informationen wird keine Gewähr übernommen. Vervielfältigung unter Quellenangabe gestattet. Inhaltliche Richtigkeit vorbehalten.

**Redaktion:** Barbara Wachter,  
barbara.wachter@st.gallenkirch.at

**Grafik/Satz:** Sabrina Fleisch, carpemedia.at

**Titelbild:**

Montafon Tourismus GmbH, Andreas Haller

**Druck:** Thurnher Druckerei Rankweil

## GMESBLÄTTLI 2019 REDAKTIONSSCHLUSS

**Gmesblättli 03/2019**

Redaktionsschluss am Freitag, 15.02.2019

**Gmesblättli 06/2019**

Redaktionsschluss am Freitag, 17.05.2019

**Gmesblättli 09/2019**

Redaktionsschluss am Freitag, 14.08.2019

**Gmesblättli 12/2019**

Redaktionsschluss am Freitag, 08.11.2019

*Allfällige Änderungen vorbehalten!*

... Alte Montafoner Handwerkskunst ...



**Weissküfer**  
Jürgen Tschofen  
Allmeinweg 5b  
A - 6791 Gortipohl  
Tel. 0664/9152237  
[www.weisskuefer-tschofen.at](http://www.weisskuefer-tschofen.at)



Echte Handarbeit die Altes Handwerk neu belebt!

# WERBUNG WIRKT

auch im Gmesblättli von St. Gallenkirch

Bei Interesse kontaktieren Sie bitte die Gemeinde St. Gallenkirch:  
z.H. Frau Barbara Wachter, T. +43 5557 6205-14  
barbara.wachter@st.gallenkirch.at oder gemeindeblatt@st.gallenkirch.at  
[www.gemeinde.stgallenkirch.at/Zentrum/Gemeindeamt/Gmesblättli-Inserte](http://www.gemeinde.stgallenkirch.at/Zentrum/Gemeindeamt/Gmesblättli-Inserte)

## AMTSWEGWEISER

### GEMEINDEAMT ST. GALLENKIRCH

T. +43 5557 6205-0  
F. +43 5557 2170  
Mail [gemeindeamt@st.gallenkirch.at](mailto:gemeindeamt@st.gallenkirch.at)  
Web [gemeinde.stgallenkirch.at](http://gemeinde.stgallenkirch.at)

---

#### Öffnungszeiten

Mo, Mi & Do 07.30 - 12.00 Uhr und  
14.00 - 16.00 Uhr

Di, Fr 07.30 - 12.00 Uhr

**Die Gemeindekassa/Buchhaltung ist nur an den  
Vormittagen für Parteienverkehr geöffnet!**

---

#### Bürgermeister

Josef Lechthaler DW 16

#### Gemeindesekretär

Alexander Kasper DW 13

#### Bürgerservice/Meldeamt

Rainer Fiel DW 11

Kornelia Kasper DW 10

#### Gemeindekassa/Buchhaltung

Barbara Wachter DW 14

Daniela Rudigier DW 15

#### Bauamt

Gerhard Vonier DW 18

## BAUHOF

T. +43 664 911 16 54  
Mail [bauhof.st.gallenkirch@aon.at](mailto:bauhof.st.gallenkirch@aon.at)

## RECYCLINGHOF

T. +43 664 811 17 17

---

#### Öffnungszeiten Recyclinghof

Mo & Fr 08.00 - 12.00 Uhr und  
13.00 - 17.00 Uhr

Mi & Sa 08.00 - 12.00 Uhr

Di & Do geschlossen

